

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 4 • Donnerstag, 25. Januar 2024



Ettlingen

Jetzt die neuen Kurse
entdecken und los!



In Sprache baden, die Welt retten, die Balance finden, Speisen zaubern, die Karriere befeuern, Pinsel schwingen, Töpfern, die Kondition stärken, aus Gesundquellen schöpfen, ... Klingt gut?

Dann im neuen Programm stöbern und ab sofort Kurse buchen.

Anmeldung & Infos unter www.vhsettlingen.de oder 07243 101-499

Volkshochschule in Ettlingen & Waldbronn -
so einfach ist es, seinen Horizont zu erweitern.



Museum Ettlingen

Zwischen Himmel

und Erde 

Skulpturen und Malerei von
Rudi Bannwarth, Rolf Kampmann
und Lars Lehmann
Ab 27. Januar 2024



Neuerstellung des qualifizierten Mietspiegels für Ettlingen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Ettlingen erstellt aktuell mit dem EMA-Institut für empirische Marktanalysen einen neuen qualifizierten Mietspiegel. Hier sind wir auf Ihre Mitwirkung angewiesen.

Bereits im Jahr 2021 haben wir in Kooperation mit Rheinstetten einen qualifizierten Mietspiegel erstellt und diesen im Jahr 2023 fortgeschrieben. Ein Mietspiegel ist eine Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete. Sie wird aus den üblichen Entgelten (geregelt in § 558 Abs. 2 BGB) gebildet, die in der Gemeinde in den letzten sechs Jahren für Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage einschließlich der energetischen Beschaffenheit und Ausstattung vereinbart oder geändert worden sind.

Der Mietspiegel dient somit als Orientierungshilfe für Mieter und Vermieter, um Mietpreise rechtssicher festlegen zu können. Für die Erstellung müssen entsprechende Informationen und Daten bei mietspiegelrelevanten Haushalten erhoben werden.

Bei der aufwendigen Erhebungsaktion werden Anfang Februar 2024 per Zufall ausgewählte, mietspiegelrelevante Haushalte angeschrieben. Die Beantwortung ist gemäß § 2 Mietspiegelreformgesetz (MsRG) für die Befragten verpflichtend. Die Antwort ist kostenlos. Der ausgefüllte Fragebogen muss, mit einem beigefügten Freiumschlag, fristgerecht an das mit der Mietspiegelerstellung beauftragte EMA-Institut für empirische Marktanalysen zurückgeschickt werden. Alternativ wird es möglich sein, die Befragung über einen verschlüsselten Link direkt online im Internet zu beantworten.

Ich darf Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darum bitten, uns bei der Erstellung des neuen Mietspiegels für Ettlingen tatkräftig zu unterstützen und uns die nötigen Informationen durch die Beantwortung der Fragen zur Verfügung zu stellen.

Die personenbezogenen Daten werden nach Abschluss der Erhebung pseudonymisiert und nach Abschluss des Projekts gelöscht.

Ich bedanke mich bereits jetzt für Ihre Unterstützung bei der Neuerstellung unseres Mietspiegels.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Höhenradweg:

Nachbesserung bei Fahrbahnmarkierung



Völlig losgelöst: Die Fahrbahnmarkierungen haben der Witterung nicht standgehalten. Wenn's wärmer ist, werden neue aufgebracht.

Im Herbst war der neue Radweg feierlich eingeweiht worden; seither wurde er rege von Radfahrerinnen und Radfahrern genutzt.

Leider gab es ein Problem: Die Fahrbahnmarkierung hat sich an vielen Stellen gelöst und liegt teils auf, teils neben dem Radweg. Normalerweise wird für die Markierungsarbeiten eine spezielle, sehr rasch trocknende Grundierung aufgebracht, die genau dies verhindern soll, was passiert ist: Die weißen Reflektorstreifen haben sich nicht dauerhaft mit dem Untergrund verbunden wie gewünscht,

sondern mäandern durch die Gegend. Das Stadtbauamt hat diesen Mangel bereits der verantwortlichen Baufirma gemeldet, sie hat wiederum die Markierungsfirma kontaktiert. Der Weg wird nun gereinigt, lose Kunststoffteile werden aufgesammelt und zu gegebener Zeit wird eine neue Markierung aufgebracht. Denn diese Arbeiten können erst erfolgen, wenn die Temperaturen dauerhaft wärmer sind, so dass mit der Erneuerung erfahrungsgemäß erst gegen Anfang April zu rechnen ist.

Gemeinsames Programm für Ettlingen und Waldbronn

Das neue Programm für das erste Semester ist auf dem Markt, das erste gemeinsame Heft für Ettlingen und Waldbronn. 400 Kurse und Einzelveranstaltungen sind es summa summarum, bei denen jeder etwas finden wird, ob Sprachen oder Folklore-Tanz, ob Gesunde Ernährung oder Geschichtswerkstatt, ob analog oder digital.

Die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen oder Vereinen ist dem Leiter der VHS Attila Horvat und seinen Mitarbeiterinnen Alice Reichert, Monika Humbsch und Petra Roth ganz wichtig. So gibt es Lesungen mit der Stadtbibliothek oder Führungen mit dem Museum oder mit den Naturfreunden geht es zum Waldbaden ins Grüne. Nicht zu vergessen, der Stenografenverein, mit dem die VHS u. a. Tastaturschulung anbietet. Sehr beliebt ist die Reihe „Ein Blick hinter

die Kulissen“, bei der es zum Bundesverfassungsgericht geht oder in den Erbprinzen. Und wie des Deutschen liebstes Getränk entsteht, das erfährt man bei der Exkursion in die Ettli-Kaffeerösterei.

Die Anmeldung nicht auf die lange Bank schieben, sonst könnte der Kochkurs ausgebucht sein oder das Lach-Yoga findet ohne Sie statt.

Man kann entweder auf die Homepage der Volkshochschule gehen www.vhs-ettlingen.de oder sich eines der Programmhefte schnappen und ab damit aufs Sofa, um es zu studieren und die Lieblingskurse zu buchen. Volkshochschule, Pforzheimer Straße 14a, 07243 101 499, vhs@ettlingen.de.

Die Türen sind montags, dienstags und donnerstags von 8.30 bis 13.30 Uhr geöffnet sowie nach Vereinbarung.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am

Dienstag, 30.01.2024 um 17:30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.
Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

1. Kommunalwahl am 09.06.2024
 - Bildung des Gemeindewahl Ausschusses
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2024/040
2. Aufhebung des Beschlusses zur Ausübung des Vorkaufsrechts nach §§ 24 ff. BauGB zum Kaufvertrag über das Grundstück Flst. Nr. 145/3, Gewinn „Hinter den Gärten“ in Schöllbronn

- Vorberatung
- Vorlage: 2024/050
- 3. Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
- 4. Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am

Mittwoch, 31.01.2024 um 17:30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.
Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

1. Verkehrsplaner-Symposium Knoten Goethe-/ Dieselstraße
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2024/051
2. Infrastrukturmanagement
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2024/041
3. Umbau und Erweiterung des Kindergartens „An der Mulde“ am Horbachpark zum Betrieb eines 3-gruppigen Kindergartens und zur Interimsnutzung durch den Ettlinger Frauen- und Familientreff e. V. (effeff)
 - Erhöhung des Kostenrahmens nach Erreichen der nächsten Kostengliederungsebene zum Abschluss der Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe)
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2024/034

4. Friedhof Oberweier
 - Erhöhung des Kostenrahmens
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2024/049
5. Verwertung von Grünabfällen durch die Stadtwerke Ettlingen GmbH in 2023
 - überplanmäßige Aufwendung für Nachforderung
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2024/032
6. Erlass einer Veränderungssperre für das Plangebiet „Östliche Gehrstraße“
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2024/021
7. Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
8. Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Nachtwächterführung:

„Hört ihr Leut und lasst Euch sagen ...“

Mit dem Nachtwächter durch das historische Ettlingen: Lauschen Sie bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten. Uwe Reich führt als Nachtwächter durch die historische Altstadt.

Termin: Dienstag, 30. Januar, 20 Uhr

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)

Preis: 12,- € p. P., Gruppenpreis 180,- € (bis 15 Personen), jede weitere Person 12,- €

Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de

„Experten“ und Betreuer gesucht

Werden auch Sie ein Teil des Kinderdorfs Spechthausen!

Sommerferienbetreuung Specht



Alle Kinder sind bereit für das Kinderdorf-Fest! (Quelle: Kinder- und Jugendzentrum Specht)

Nach drei Jahren Corona konnte das AWO Kinder- und Jugendzentrum Specht wieder die Sommerferienbetreuung mit dem Kinderdorf **Spechthausen** aufnehmen. Ein Teil der monatelangen Vorarbeit und Planung war die Suche nach Betreuern, Experten, Sponsoren, selbstverständlich Frauen wie Männer.

Dieses Jahr findet das Kinderdorf vom 29. Juli bis 16. August an einer Ettliger Schule statt.

In einem Kinderdorf können die Kinder, Alter 6 bis 11 Jahre, ein Dorf mit all seinen Berufen (Bäcker, Designer, Redakteur, Handwerker, Bürgermeister, Reisebüro ...) nachspielen.

Morgens können sie sich einen Beruf beim Kinderdorf Arbeitsamt aussuchen und diesen dann im Laufe des Tages ausüben, um Kinderdorf-Geld zu verdienen. Dieses Geld können sie dann in ihrer arbeitsfreien Zeit bei anderen Berufsständen, z. B. beim Reisebüro für einen Ausflug oder beim Bäcker für eine Waffel, eintauschen. Wie im richtigen Leben eben!

Im letzten Jahr gab es auch jede Menge externe Unterstützer, die entweder den Kindern ihren Beruf, wie z. B. Elektriker, Künstler oder Yogalehrer näherbrachten oder das Kinderdorf mit einer Geld- oder Sachspende unterstützt haben. Auch dieses Jahr ist das Specht auf der Suche nach Betrieben und Privatpersonen, die Lust haben, sich an Spechthausen zu beteiligen. Egal, ob als Sponsor (finanzielle oder materielle Unterstützung) oder Experte (spielerische Vorstellung des Berufsfeldes), in jedem Fall tragen Sie Ihren Teil zu einem unvergesslichen Sommer für die Kinder bei!

Für nähere Informationen können Sie das Kinder- und Jugendzentrum 07243 4047 oder online unter www.kjz-specht.de/ferienangebote erreichen.



Regional denken - Regional handeln

Obstbaum-Bestellaktion ist zu Ende

Im Rahmen der Obstbaumförderung der Stadt Ettlingen konnten in diesem Jahr 140 neue Obstbäume gefördert werden, die nun auf Ettlinger Garten- und Wiesengrundstücken ihren Beitrag zur Artenvielfalt leisten können. Mit der Aktion verfolgt die Stadt den Erhalt von Streuobstwiesen, als einen wertvollen Teil unserer heutigen Kulturlandschaft.

Die städtische Förderung gilt ausschließlich für Gärten und Obstbaumwiesen im Außenbereich und auf Gemarkung der Stadt Ettlingen. Es werden hiermit jedes Jahr auch viele alte Apfelsorten angeboten, die für Allergiker als besonders verträglich gelten, so z. B. die Sorten Alkmene, Boskop, Glockenapfel, Goldparmäne, Prinz Albrecht von Preußen und Roter Berlepsch.

Aus ökologischen Gründen und zum Schutz seltener und vom Aussterben bedrohter Höhlenbewohner, wie Fledermäuse, Gartenrotschwanz und Steinkauz, gibt es die Bäume ausschließlich als Hochstämme. Erhältlich sind neben Apfelbäumen auch verschiedene Sorten von Birnen-, Zwetschgen-, Kirsch- und Mirabellenbäumen. Mit Hilfe des städtischen Zuschusses konnten die Obstbäume zum Preis von 15 Euro pro Stück, bzw. bei Bedarf inkl. einem Pflanzpfahl und einem Verbissschutz zum Preis von 20 Euro pro Stück, erworben werden.

Die Sortenliste und das Bestellformular für die Förderung im Jahr 2024 liegt rechtzeitig im Rathaus, dem Bürgerbüro, den Ortsverwaltungen und den Ämtern in der Ottostraße 5 aus.

Am 21. Februar:

Theorie und Praxis des Baumschnitts

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Karlsruhe (LEV) veranstaltet mit der Mitgliedskommune Ettlingen einen Winterschnittkurs für Streuobstbäume. Am Mittwoch, 21. Februar, um 19 Uhr wird Thomas Hauck vom OGV Neibsheim die theoretischen Grundlagen des Obstbaumschnitts im Rahmen eines Vortrags im Kasino der Rheinlandkaserne am Dickhäuterplatz 22 in Ettlingen präsentieren. An der praktischen Umsetzung der vorgestellten Grundlagen können alle interessierten Personen dann am Samstag, 24. Februar um 10 Uhr in Ettlingen auf der Streuobstwiese beim Schulzentrum im Horbachpark aktiv teilnehmen. Bitte eigenes Werkzeug mitbringen! Für eine kleine Stärkung ist gesorgt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich an Franziska Fritz vom LEV wenden

0721/936-86910,

E-Mail: LEV@landratsamt-karlsruhe.de).



Jung und intensiv

Sa. 27.01.24, 20.30 Uhr ☆

Foto: Annika Gerhard

Eine wilde Mischung junger Künstler*innen. Wortakrobat und Slammer Stefan Unser führt durch den Abend.

Sandra da Vina ist es als erste Frau gelungen, die NRW-Landesmeisterschaft im Poetry Slam zu gewinnen. Mit Auftritten bei Ladies Night im WDR, bei NightWash und Alfons & Gäste zeigt sie, was sie mit Bravour beherrscht - den Balance-Akt zwischen SlamPoetry, Stand-Up-Comedy und Situationskomik.

Thomas Franz ist Liedermacher, Kabarettist und Comedian. Virtuos, albern und intelligent zugleich. Seine Lieder sind wie Zwieback für die Seele: trocken, kratzig, aber auch gesund.

Sinu ist ein deutsch-türkisches Indie-Pop Projekt. Tiefgehende Vibes, moderne Beats und sphärische Klangwelten – Musik, die das Publikum packt und aufrüttelt.

Schloss, VK 17/19 €; AK 19/21 €, erm. 50%

Tina Häussermann

Sa. 03.02.24, 20.30 Uhr ☆



Foto: Sandra Muhl

Supertina rettet die Welt - Sind Sie noch zu retten?

Dann kommen Sie. Supertina rettet alles, was nicht bei drei auf den Bäumen ist. Als Sängerin und Kabarettistin ist Tina Häussermann schon seit vielen Jahren auf den Kleinkunsth Bühnen und in den Theatern zu Hause. Dafür wurde sie u.a. mit dem Deutschen Kabarettpreis und dem Baden-Württembergischen Kleinkunstpreis ausgezeichnet. Sie sucht nach den Sandkörnern im Getriebe des Alltags und sorgt dafür, dass es für einen kurzen Augenblick stillsteht. Bierernst und saukomisch serviert sie einen exklusiven Abend. Schloss, VK 17/19 €; AK 19/21€, erm. 50%

Pettersson und Findus

So. 18.02.24, 15 Uhr ☆



Foto: Junges Theater Bonn

Seit über zwanzig Jahren kennen und lieben Kinder und Erwachsene weltweit die Abenteuer von Pettersson und Findus.

Der schrullige Pettersson lebt ziemlich einsam auf seinem alten Bauernhof und bastelt an irgendwelchen Erfindungen, die meist nicht funktionieren. Er ist gern allein, behauptet er. Doch als eines Tages eine kleine Katze ihn mit großen Augen aus einer grünen Kiste ansieht, kann Pettersson nicht anders und nimmt sie zu sich. Die beiden genießen das Leben und Findus schließt Freundschaft mit all den anderen Tieren auf dem Hof. Dauer ca. 90 Min. incl. Pause, ab 4 Jahren. Stadthalle, VK 8/11 €; TK 9/12€, Fam.-Karte: VK 32; TK 36€

Karten: Touristinfo Ettlingen, 07243 101 333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

Es gibt sie wieder

Fitnessaktion „von 0 auf 10.000“

Seit 15 Jahren ist die Fitnessaktion „von 0 auf 10.000“ ein Dauerläufer. Sie hat aus 300 Frauen und Männern aus Ettlingen und der nahen Umgebung Läufer und Läuferinnen werden lassen. Durch die Aktion haben sie den Spaß am Laufen entdeckt, Laufpartner gefunden und gespürt, dass sie durch diesen Sport in der Natur auch etwas für ihre Gesundheit tun.

Erfahrene Läuferinnen und Läufer des Lauftreffs Ettlingen nehmen die Teilnehmer/-innen 14 Wochen an die Hand. Dank des Trainingsprogramm werden sie so fit sein, dass sie beim 10-km-Hauptlauf des 16. Volksbank Ettlingen Altstadtlauf am 21. Juni 2024 ihre „Läufertaufe“ erleben. Hier zählt nicht die Zeit, sondern das Erlebnis und das Ankommen zusammen mit den anderen.

Der Treffpunkt für die Trainingseinheiten ist montags und mittwochs an der Laufreffhütte in Ettlingen am Runden-Plom. Es wird mit sehr moderaten Laufseinheiten und Gehpausen begonnen. Zum Programm gehören auch Trainingseinheiten, um Lauftechniken – genannt Lauf-ABC – zu üben. Die Teilnehmer/-innen erhalten wertvolle Tipps und Tricks rund um das Thema Laufen.

Interessierte können sich bis zum 11. Februar 2024 bewerben. Das Anmeldefor-

mular und den Haftungsausschluss gibt es unter www.lt-ettlingen.de. Bitte Anmeldeformular und Haftungsausschluss – ausfüllen, unterschreiben und ebenfalls bis spätestens 11. Februar an die Geschäftsstelle der SSV Ettlingen 1847 e. V. – Adresse siehe Anmeldeformular – senden oder per E-Mail an juergen.frommhold@ssv-ettlingen.de

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Auswahl erfolgt nach Eingangsdatum und weiteren Kriterien, wie beispielsweise Gesundheitsrisiken.

Der Startschuss der Fitnessaktion fällt am Dienstag, 5. März, um 19 Uhr in der Geschäftsstelle der SSV Ettlingen, Am Stadion 8.

In der Teilnahmegebühr von 100 Euro, für Mitglieder der SSV sind es 80 Euro, sind neben der Anmeldegebühr für den Altstadtlauf die Betreuung durch die Lauftrainer und -trainerinnen mit Lauf-ABC enthalten.

Bei Fragen zur Organisation können Sie sich gerne an den Leiter des Lauftreffs Ettlingen Jürgen Frommhold, juergen.frommhold@ssv-ettlingen.de, wenden,

Fragen zum Training beantwortet Annette Vogel, annette.vogel1@gmx.net.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 30. Januar, von 14.30 bis 16.30 Uhr statt. Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

BIRD LANDS 59
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 26.01.24 // SESSION
Jam-Session
Einsteigerinnen und Einsteiger aus der Region herzlich willkommen!
Eintritt: 6 €

Vorschau: Freitag, 02.02.2024
Andreas Hertel Trio & Gäste

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Motto: „Findet NEMO“
Ettlingen
Muschelschiffe

Kinderfasching
von Kindern für Kinder

Sonntag
28.01.2024
Sonntag
04.02.2024

Beginn jeweils: 14:11 Uhr
Einlass ab 13 Uhr
Stadthalle Ettlingen

Karten an der Tageskasse
Kinder: 3 €
Erwachsene: 6 €

Mit freundlicher Unterstützung
Kulturamt Ettlingen

Volksbank Ettlingen eG



Ettlingen

Verlosung Gewinner:

Ettlinger Schlagzeilen

Vielen Dank an alle, die an dem Gewinnspiel teilgenommen haben!

Über 50 sehr kreative Schlagzeilenvorschläge

Mit "And I always love Ettlingen", "Alb, Alb, Baby!" oder "Über Ettlingens Brücken musst du gehen" gab es viele musikalische Vorschläge, aber auch tolle Event-Ideen wie "Ballonfahrten starten vom Horbachpark". Auch politische Denkanstöße wie "Ettlingen ist Vorreiter in Sachen Klimaschutz" waren unter den eingesendeten Wunschschatzungen. Alle eingereichten Vorschläge hier nachzulesen: ettlingen.de/schlagzeilen

10 gefüllte Stadtkind-Beutel

Unter den eingereichten Vorschlägen wurden 10 Schlagzeilen gezogen. Die Gewinner werden in den nächsten Tagen benachrichtigt und können ihren Gewinn in der Touristinfo zu den Öffnungszeiten abholen.

Ihr Team der Touristinfo!
Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243/101-380,
tourismus@ettlingen.de
Mo.–Fr. 9.30–16 Uhr, Sa. 9.30–13 Uhr

Alte Ettliger Geschenkgutscheine einsenden

Ettlinger Geschenkgutscheine in Papierform haben, wie mehrfach berichtet, mit dem Ende des Jahres 2023 ihre Gültigkeit verloren. Sie können jedoch zu dem Gutscheinanbieter, der Cityinitiative Karlsruhe, einsenden werden, die das Guthaben auf eine neue Gutscheinkarte umbucht und zurücksendet.

City Initiative Karlsruhe e. V., Kaiserstraße 70-74, 76133 Karlsruhe, Tel. 07 21/602 997-400, info@cityinitiative-karlsruhe.de, info@gutschein-regioshop.de

Mikrozensus 2024 – Rund 62 000 Haushalte in der Befragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startet am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62.000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts Frau Dr. Rigbers bittet die ausgewählten Haushalte, mitzuwirken: „Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig.“

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt. Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Internetnutzung privater Haushalte hinzu.

Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

livingroom nights – Rap and R'n'B Night

Eintritt 2 Euro, Veranstalter: 913 Studio.
Der nächste Freitag, 1. März: 90er/2000er

Wander- und Radtouren im Fokus auf der CMT

Positives Fazit der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus



Großes Interesse auf der CMT am Angebot der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus

Foto: Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V./Sabine Zoller

„Die CMT ist für uns die perfekte Plattform, um das Albtal als Destination zu präsentieren“, erklärt Bettina Reitze-Lotz, Geschäftsführerin der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus kürzlich auf der bis auf den letzten Quadratmeter restlos ausgebuchten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit in Stuttgart. Die touristische Leitmesse ist nicht nur das wichtigste Aushängeschild für Baden-Württemberg, sondern gilt zudem als Branchenbarometer für die große Reiselust der Deutschen, die in Stuttgart die Gelegenheit nutzen, sich über ihren Traumurlaub vor der eigenen Haustür zu informieren.

Großer Andrang herrschte daher auch in Halle 9, wo vom 13. bis 15. Januar die Sondermesse Fahrrad- & Wanderreisen mit einem besonders vielfältigen Angebot und Themenschwerpunkten lockte. „Outdoor ist unsere Kernkompetenz“, so Reitze-Lotz, die nach drei Tagen Messepräsenz am Gemeinschaftsstand der Schwarzwald Tourismus GmbH, mit einem positiven Feedback resümiert: „Die Stimmung war überwältigend und die große Nachfrage an Prospekt- und Informationsmaterialien an unserem Messestand bestätigt einen gelungenen Jahresauftakt für unsere Destination.“

Zusammen mit Ana-Lena Dold, die als neu eingestiegene Tourismusfachkraft das Albtal Plus Team seit Anfang Dezember unterstützt, gab es alle Hände voll zu tun. „Wir sind von Norden kommend das erste Tal im Schwarzwald und hatten daher viele Anfragen aus den Ballungsräumen rund um Heidelberg, Mannheim und Frankfurt“, erklärt Reitze Lotz, die damit die günstigen ÖPNV-Verbindungen in den Fokus rückt, die die Kurzzeitreisenden problemlos an ihr Wunschziel bringt.

„Wir bieten mehr, als nur Natur. Unsere vier Tourismussäulen sind Erleben mit dem Thema Outdoor, Wohlfühlen mit den Thermen und Wellness, Kultur und natürlich baden-württembergische Gastlichkeit und Genuss.“

Mit dem neuen Albtal-Magazin wird allen Themen Rechnung getragen und daher ist auch hier die Nachfrage groß. Auf insgesamt 68 Seiten bietet das Urlaubsmagazin einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, die ein Traumurlaub im Ländle bietet. Reitze-Lotz, die das neue Magazin als „Grundlage für gute Gespräche“ bezeichnet, ist sehr zufrieden mit der Messe. „Wir haben das Gefühl, dass dieses Jahr nicht nur die Nachfrage nach Radtouren, sondern auch nach Mehrtageswanderungen enorm gestiegen ist.“

Daher punktet auch die im Vorjahr eingeweihte Wanderroute „ALBTAL.Aussichten“. Mit 101 Kilometern, 11 Aussichten und in Summe gut 2.000 Höhenmetern richtet sich die auf vier Etappen angelegte Wanderoute nicht nur an geübte Wanderer. Der von Schwarzwaldguide Martin Hämmerle und der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus gemeinsam ausgearbeitete Panoramaweg verbindet nicht nur die acht Tourismus-Gemeinden im Albtal miteinander, sondern überzeugt zudem mit einem individuellen Angebot, bei dem geführte Touren mit angeboten werden. Highlight sind die Termine für die Pauschale, die das Wandererlebnis mit Sternegastronomie und hochwertiger Kulinarik ergänzt.

www.albtal-tourismus.de

//Deutsch-Französischer Tag „Freundschaft sans frontières“

Man kann nicht früh genug damit anfangen

Zentrale Veranstaltung im Albertus-Magnus-Gymnasium



Ob zwischen einer Schule in Freiburg und Colmar, ob zwischen einer Schule in Rastatt und Hagenau, ob zwischen einer Schule in Ettlingen und Epernay, es gibt viele Verbindungen über den Rhein hinweg, die ein großes festes Netz bilden, das sich über das Elsass und Baden-Württemberg spannt.

Man kann nicht früh genug mit der deutsch-französischen Freundschaft beginnen, man kann nicht früh genug den Samen dafür einpflanzen, um später ernten zu können. Die Ernte präsentierte am Montag dieser Woche das Albertus-Magnus-Gymnasium, eine von 80 Schulen mit dem Oberrheinsiegel für ihr großes Engagement nicht nur für Frankreich. Sie richtete die zentrale Feierlichkeit am Tag der deutschen Freundschaft aus, der an den Elysee-Vertrag erinnert und unter dem Motto stand „Freundschaft sans frontières/Amitié ohne Grenzen“.

Es ist wichtig und unerlässlich, so Ministerialdirektor Daniel Hager-Mann vom Kultusministerium Baden-Württemberg, immer und immer wieder an diesen Tag zu erinnern, an die Bedeutsamkeit dieser Freundschaft, die in den Schulen durch den Austausch gelebt – und auch gesungen wird. Schulter an Schulter vereint in einem Text, gemeinsam geschrieben und gesungen, sind die Fanstastikinder ein berührendes Symbol dafür, dass die Flamme der Freundschaft brennt. In dem Chor singen Kinder dies- und jenseits des Rheins. Oder der Rap der 6. Klassen von Lehrerin Stefanie Wagner vom AMG. Mittels sensomotorischen Lernens geht die Spra-

che des Nachbarn viel leichter in den Kopf und mehr als unterhaltsam war der Rap de la récréation für die Zuschauer auch. Die Moderation lag in den Händen von Marie Schwenck und Steffen Straube-Kögler vom Kultusministerium.

Es ist eine Ehre für unsere Schule, die zentrale Veranstaltung ausrichten zu dürfen, zugleich eine Anerkennung für unser Engagement, so Jochen Bischoff, Rektor des AMG. Viel unternimmt die Schule, der Begegnungen wichtig sind und die dafür unterschiedliche Möglichkeiten schafft. Er dankte ganz besonders der Fachschaft Französisch und den beiden Französisch-Lehrern Stefanie Wanger und Omar Hammouda für ihr Engagement für diesen 22. Januar, den deutsch-französischen Tag. Vor über 20 Jahren wurde er im Rahmen des 40. Jahrestages des Elysee-Vertrag geschaffen, um vor allem in den Bildungseinrichtungen beider Länder die bilateralen Beziehungen zu thematisieren und die Jugend mit dem jeweiligen Nachbarland bekannt zu machen und das Wichtigste, an die deutsch-französischen Freundschaft zu erinnern.

Oberbürgermeister Johannes Arnold erinnerte in seinem Grußwort an das 70-Jährige der Freundschaft zwischen Ettlingen und Epernay, auf deren Feier im vergangenen Jahr viele Begegnungen stattgefunden haben, sie sind wichtig für die Zukunft, auch und gerade vor dem Hintergrund der derzeitigen Kriege.

Daniel Hager-Mann wies auf die enge und wertvolle Zusammenarbeit auf vielen Ebenen hin, auf die Schülerbotschafter für die französische Sprache, sie geben neue Impulse und sind zugleich das Gesicht. Er appellierte an die Jugend, geht am 9. Juni zur Wahl, erstmals dürfen auch 16-Jährige ihre Stimme abgeben, damit Europa ein Europa ohne Grenzen in Freiheit und Frieden bleibt.

Olivier Faron, Rektor der Académie de Strasbourg, hob auch die Wichtigkeit der Schüler-Sprachbotschafter heraus, sie tragen die Idee der deutsch-französischen Freundschaft in die Klassen. Er dankte ganz besonders den Lehrern für ihren Einsatz für den Austausch.

Bei der anschließenden Fragerunde ging es u.a. auch darum, ob die Politiker gleichfalls diesen Tag feiern und ob Bundeskanzler Olaf Scholz genug für die deutsch-französische Freundschaft bislang unternommen habe. In allen Antworten von Hager-Mann oder Faron wurde deutlich, das Gespräch und die Begegnung sind das A und O, das Verständnis für die je kulturellen Eigenheiten des anderen und dass das Feiern wichtig ist. Das tat das AMG an diesem Tag besonders. Überall flatterten einem die deutsch-französischen Flaggen entgegen, Harmonika-Klänge ließen Paris-Flair entstehen und Crêpes-Düfte waren das wohlschmeckende Steinchen im Frankreich-Mosaik. Deutsch-französische Freundschaft, die am AMG nicht nur an diesem Tag gelebt wird.

Chorsänger/innen für Evita gesucht

Seit 2019 gibt es bei den Schlossfestspielen den Bürgerchor, der in den Musiktheaterproduktionen für ein festspielwürdiges Format sorgt. Nach Zauberflöte, Fledermaus, Carmen und dem Freischütz wird der Chor 2024 erstmals im Musical dabei sein.

Haben Sie Lust, mitten im Bühnengeschehen zu sein und Webbers mitreißende und weltberühmte Melodien zu singen?

Dann melden Sie sich am besten gleich für ein erstes Kennenlernen am 3. Februar im Schloss an. Sie singen in kleinen Gruppen mit dem Chorleiter einige vorbereitete Passagen und probieren mit dem Choreografen ein paar Tanzschritte aus. Eine Tanzvorbildung ist nicht nötig!

Einfach eine E-Mail mit dem Betreff „EVITA-CHOR“ an mitmachen@schlossfestspiele-ettlingen.de, bitte geben Sie folgende Infos an: Ihre Stimmlage, Ihre Chorerfahrung.

Rückfragen beantwortet gern auch das Künstlerische Betriebsbüro der Festspiele unter 07243 101 382.

Winterstraßenschäden

Damit aus kleinen Rissen keine tiefen Löcher werden

Manch Winter hinterlässt deutliche Spuren auf den Straßen.

Aufgrund des ständigen Wechsels zwischen Frost und Tauwetter werden aus kleinen Rissen in der Straßenoberfläche innerhalb weniger Stunden größere Löcher. Das Wasser dringt in die schadhafte Stellen ein und gefriert. Dadurch platzt dann die oberste Asphaltsschicht ab und es entstehen erste kleine Löcher, die dann schnell größer werden.

Das Stadtbauamt wirkt dem entgegen, indem es diese Risse bereits vor der Winterperiode versiegelt, um so einerseits den Verkehrsteilnehmern eine sichere Fahrt zu ermöglichen und andererseits die Anzahl der Baustellen so gering wie möglich zu halten.

Doch manchmal entstehen neue Risse während oder kurz vor der Winterzeit. Eine Sanierung ist dann nicht möglich, weil die Temperaturen zu niedrig dafür sind. Es entstehen die allseits bekannten „Schlaglöcher“ in der Straße. Sie hat das Stadtbauamt im Blick durch den Winterdienst und die Streckenkontrolle und meldet diese dem Baubetriebshof.

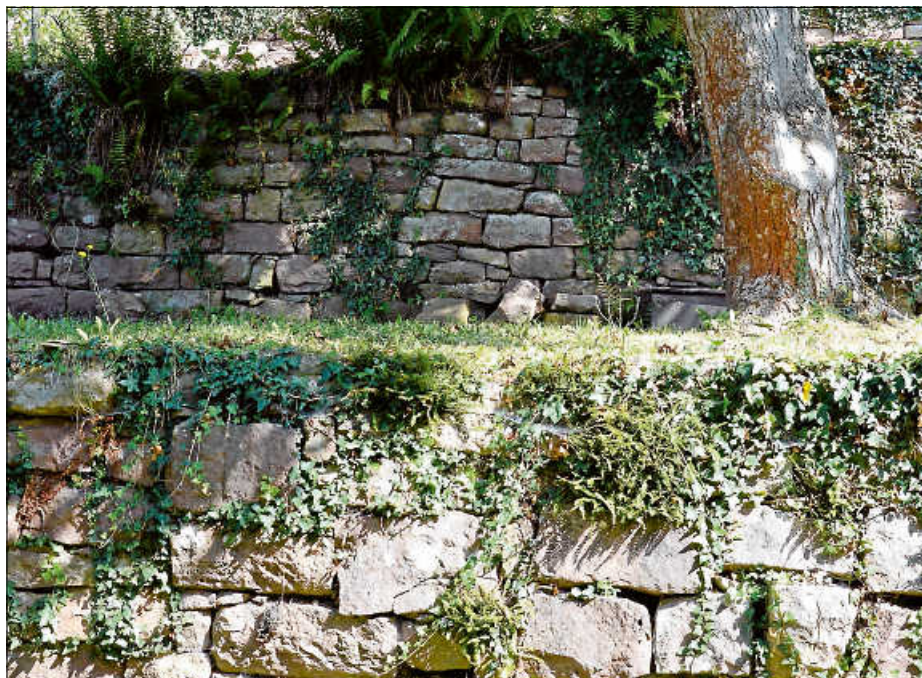
Zeitnah machen die Mitarbeiter des Baubetriebshofes via Kaltasphalt die Stelle provisorisch befahrbar.

Im Frühling werden alle Schadhafte begutachtet und mit einem dauerhafteren Verfahren, das nur bei warmen Temperaturen geht, „verschlossen“. Dabei muss die Fahrbahnoberfläche abgefräst und mit Heißasphalt wiederhergestellt werden, wie dies auch bei einem Neubau üblich ist. Dies garantiert dann wieder für viele Jahre eine schadensfreie Oberfläche.

Das Hauptaugenmerk ist jedoch, präventiv gegen die Schlaglochbildung im Winter vorzugehen, indem das ganze Jahr hinweg kleinere Schäden saniert werden, damit sie im Winter nicht zu Löchern anwachsen.

Sanierung von Trockenmauern am Robberg:

Förderanträge bis zum 15. März stellen!



Die Trockenmauern des Robbergs sind wertvolle Biotop, die der Pflege bedürfen. Ihre Sanierung wird von der Stadt gefördert. Achtung: Frist beachten!

Im Rahmen des städtischen Förderprogramms zur Sanierung von Trockenmauern am Robberg wurden in den Jahren 2017 bis 2023 ca. 300 Quadratmeter Mauerfläche saniert, wie der Umweltkoordinator der Stadt, Peter Zapf, mitteilt. Der größte Teil davon waren einsturzfähig gefährdete Mauern an den Fahrwegen, bei denen die Stadt die Sanierung durchführte und die Eigentümer sich mit einem Eigenanteil von 30 Prozent beteiligten.

Alle übrigen Trockenmauern, auch zerstörte Mauern innerhalb der Grundstücke, werden von der Stadt bei einer Sanierung oder Wiederherstellung durch den Eigentümer pauschal mit 100,- €/m² Ansichtsfläche und zusätzlich mit 70 Prozent der Kosten des erforderlichen Steinmaterials gefördert. Anträge hierfür können in diesem Jahr noch bis zum 15. März 2024 bei der Umweltabteilung gestellt werden.

Der städtische Zuschussanteil wird auf dem kommunalen Ökokonto eingebucht und steht bei künftigen Bauvorhaben für Eingriffe in Natur und Landschaft als vorgezogene Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme zur Verfügung. Die Wiederherstellung dieser wertvollen Biotop ist nicht nur von besonderer kulturhistorischer Bedeutung, sondern lässt auch neue Lebensräume für gefährdete Tier- und Pflanzenarten entstehen. Die nicht verfugten Trockenmauern sind ideale Lebensstätten für seltene Fels- und Mauerfarne sowie Zaun- und Mauereidechsen.

Nach dem Naturschutzrecht besteht daher auch eine Pflicht der Eigentümer von Trockenmauern zur Freihaltung derselben von z. B. Efeu. Aus Artenschutzgründen sollten radikale Rückschnitte bzw. das Entfernen der Pflanzen bis zum 1. März d. J. erfolgt sein. Nähere Auskünfte bei Umweltkoordinator Peter Zapf, Tel.: 07243 101-408

Wegen Softwareumstellung Grundsteuerbescheid

In den nächsten Tagen erhalten alle Grundsteuerpflichtigen einen Grundsteuerbescheid, auch wenn sich keine Änderungen gegenüber der bisherigen Veranlagung ergeben haben. Grund dafür ist eine notwendige Softwareumstellung bei der Veranlagung der Grundsteuer.

Besitzt ein Grundsteuerpflichtiger mehrere Objekte, kann es sein, dass pro Objekt ein Bescheid versendet wird. Auf Grund der Vielzahl der maschinell erstellten Bescheide, war es leider nicht möglich, alle Bescheide zusammen zu versenden.

Bei diesen Grundsteuerbescheiden handelt es sich noch um eine Veranlagung nach dem bisherigen Grundsteuerrecht, das noch für das Jahr 2024 anzuwenden ist.

Die Grundsteuerreform und damit die Anwendung der vom Finanzamt festgesetzten neuen Messbeträge der Hauptfeststellung zum 1. Januar 2022 wirkt sich erstmals in den Grundsteuerbescheiden für das Jahr 2025 aus, die voraussichtlich im Januar 2025 verschickt werden.

Zum momentanen Zeitpunkt liegen noch nicht alle neuen Messbeträge der Grundsteuer A und B für die Umsetzung der Grundsteuerreform vor. Auskünfte über die künftige Höhe des Hebesatzes können daher noch nicht erfolgen.

Informationen zur Grundsteuerreform sind erhältlich unter: <https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/Grundsteuer-neu>

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 25. Januar

20 Uhr Perfect Days
20.15 Uhr 791 km

Freitag, 26. Januar

15 Uhr Die Chaosschwester und Pinguin Pau

17.30 Uhr Wochenendrebellen

20 Uhr Perfect Days

20.15 Uhr Priscilla

Samstag, 27. Januar

15 Uhr Die Chaosschwester ...

17.30 Uhr 791 km

20 Uhr Perfect Days

20.15 Uhr Priscilla

Sonntag, 28. Januar

15 Uhr Die Chaosschwester ...

17.30 Uhr 791 km

20 Uhr Perfect Days

20.15 Uhr Priscilla

Montag, 29. Januar

Ruhetag

Dienstag (Kinotag), 30. Januar

15 Uhr Die Chaosschwester ...

17.30 Uhr In voller Blüte

20 Uhr Perfect Days

20.15 Uhr 791 km

Mittwoch, 31. Januar

15 Uhr In voller Blüte

17.30 Uhr Wochenendrebellen

20 Uhr Perfect Days

20.15 Uhr In voller Blüte

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Geschichte schnuppern –

Mehr über Ettlingens Vergangenheit erfahren

Am 3. Februar findet um 10 Uhr eine weitere Vorstellung des Filmes einer Gruppe der Ettlinger Geschichtswerkstatt in der Volkshochschule, Raum 43 statt. Die Herren Fehrer, Deubel und Oberbach werden ihre Recherche- und persönlichen Forschungsergebnisse zum Thema Stadtbildentwicklung vorstellen. Dazu hat die Gruppe umfassende Recherchen zu einzelnen Straßen, u. a. der Seminarstraße, der Färbergasse oder der Sternengasse durchgeführt.

Im Anschluss wird noch ein kleiner Film mit dem Thema „Stadtportrait Ettlingen – Eindrücke. Kunst, Kultur, Geschichte begegnen“ gezeigt.

Das Team der Geschichtswerkstatt, das aus Volkshochschule, Museum und Stadtarchiv besteht, lädt alle Neugierigen und Geschichtsinteressierten ein zu den Vorträgen und bei Interesse selbst ein Mitglied der Geschichtswerkstatt zu werden.

Welche Themen im Rahmen der Geschichtswerkstatt aufgearbeitet werden, ist dabei individuell wählbar und steht in Abhängigkeit zu den persönlichen Interessen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.geschichtswerkstatt.chayns.net.

An Fastnacht „In die Halle“: erst SCHMUDO dann Rosenmontags-Afterparty!



Bereit für eine Faschingsfeier, die Ettlingen noch lange in Erinnerung behalten wird? Am 8. Februar ist es soweit: In der Schlossgartenhalle wird die Hochphase der fünften Jahreszeit eröffnet. Mit der Band Xtreme als Hauptact erwartet euch eine unvergleichliche Party, alles handgemacht und live. Los geht's ab 19 Uhr. Support DJ's sind P.light und Schin.D.

Tickets für „In die Halle – SCHMUDO“ kosten im Vorverkauf 15 Euro, Einlass nur für Jungs und Mädels ab 18 Jahren. Karten unter ettlingenbynight.ticket.io und an der Abendkasse (18 Euro).

Mit in die Halle will Veranstalter Daniel Schindler in Kooperation mit der Stadt und einer Reihe weiterer Unterstützer den SCHMUDO in Ettlingen zu einer festen Größe im Fastnachtskalender machen. „Als Special wird die Veranstaltung mit Fassanstich durch Irina Hansmann, der ehemaligen Bierkönigin, eröffnet: 100 Liter Freibier inklusive. Weiterhin wird ein Maßkrugstemmen zwischen Vertretern der lokalen Vereine veranstaltet. Meldet euch bei Interesse unter

info@ettlingen-by-night.de“, so Schindler. Und: „Das Ganze lässt sich nur durch eure Unterstützung durchführen. Teilt beide Veranstaltungen mit euren Freunden und Bekannten auf Social Media.“

Rosenmontags Afterparty

Passender war ein Veranstaltungstitel kaum. Der Umzug in der Innenstadt ist vorbei, doch die Party geht jetzt erst so richtig los! Am 12. Februar, direkt nach dem Rosenmontagsumzug, öffnet die Schlossgartenhalle ihre Türen für die ultimative Afterparty. Mit DJ Schüls von der Neuen Welle am Mischpult ist die Stimmung garantiert. Seid dabei, wenn die Fastnacht in Ettlingen ihren Höhepunkt erreicht.

„Wir laden explizit Vereine mit Guggenmusik ein, um auf unserer Bühne zu spielen.

Meldet euch am besten via E-Mail an

info@ettlingen-by-night.de!“

Los geht's ab 17 Uhr. Tickets (7 Euro) gibt es unter ettlingenbynight.ticket.io oder an der Abendkasse (9 Euro). Einlass für den Fasching am Rosenmontag für alle ab 16 Jahren.



Personalausweise/Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **5. bis 11. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **21. Dezember bis 4. Januar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 18 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Ein eingerichtetes Nestlein ...



...um in Ruhe Gott zu dienen, so umschrieb Markgräfin Sibylla Augusta (1675-1733) von Baden-Baden ihr neu gestaltetes Schloss in Ettlingen, in dem sie ihre letzten Lebensjahre von 1729 bis 1733 verbrachte. Erfahren Sie bei dem Rundgang am Sonntag, 28. Januar, um 15 Uhr in den neu eingerichteten barocken Salons im Schloss Näheres über das Leben der Sibylla Augusta in Ettlingen. Dauer: 60 Minuten, Treffpunkt: Schloss Museumsshop Tickets 3 € plus Eintritt.

Zwischen Himmel und Erde – Spannung des Wirklichen

Werke von Rudi Bannwarth, Rolf Kampmann und Lars Lehmann im Museum



Die Werke dreier Ettlinger Künstler, die sich zum Gegenständlichen bekennen, sind in einer neuen Ausstellung ab Samstag, 27. Januar, im Museum Schloss zu sehen.

Rudi Bannwarths Alltagsfiguren (Foto) thematisieren Fragen der menschlichen Existenz, Rolf Kampmann zeigt zeichnerisch angelegte apokalyptische Landschaftsmalerei und Lars Lehmanns Werke führen die sichtbare Welt in einem fein ausgeloteten Farb-Raumgefüge vor Augen.

Zu sehen ist die Ausstellung ab 27. Januar, Museum Ettlingen, geöffnet Mi.-So., 11–18 Uhr.

Spendenbarometer fürs „Arista Nord“ für den Förderverein Hospiz



Der Barometer der Spendenaktion für den Förderverein Hospiz Arista, um den Neubau des Hospiz- und Palliativ-Zentrums „Arista Nord“ in Bruchsal zu unterstützen, ist auf über 16 430 Euro gestiegen.

Jeder Cent, jeder Euro zählt. Doch noch fehlt ein Quäntlein zu dem gesteckten Ziel von 39 214 Euro, die Einwohnerzahl Ettlingens.

Gespendet werden kann auf das Konto bei der **Volksbank Ettlingen Förderverein Hospiz IBAN DE08 6609 1200 0166 8036 16** oder man erleichtert sein Portemonnaie um das Kleingeld, das man in den Spendentrichter im Rathaus Marktplatz 2 rollen lässt.

DI, 30. JAN. 2024 ■ 19.00 UHR
„Scheune“ ■ Pforzheimer Str. 31

Hospiz-Stiftung

Landkreis und Stadt Karlsruhe



Möchten Sie Gutes für die Ewigkeit verankern?

- Was zu beachten ist, wenn man ein Testament erstellt?
- Was ist in Bezug auf die Erbschaftsteuer zu berücksichtigen?
- Was geschieht, wenn es keine natürlichen Erben gibt?

ANNA MARIA HOLZ, Notarin

JÜRGEN DECKERS,

RA, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer

ROLF HERMINGHAUS,

Bankdirektor i.R.

stellen ehrenamtlich ihre umfangreichen Kenntnisse und Erfahrungen zur Verfügung, beantworten Ihre Fragen und stellen anschaulich dar, welche Herausforderungen und Möglichkeiten es bei der Gestaltung des „letzten Willens“ gibt.

Vorgestellt werden auch gemeinnützige, namenserhaltende Formen von Zuwendungen, wie sie z.B. in eine Stiftung möglich sind und wie der letzte Wille für die Ewigkeit verankert werden kann.



Eintritt frei. Wegen der begrenzten Platzzahl und Bewirtung mit Getränken u. kleinen Snacks bitte anmelden: ☎ 07243 9454-278 oder info@hospizstiftung-karlsruhe.de

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146, Luisa Adamzseski, E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277, E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzielle Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten las-

sen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostersgasse 1. E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. **Nächster Termin: 6. Februar.** Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.
Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Schwangerentreff „Kugelbauch“ – jetzt montagabends

NEU – ab Januar 2024 findet unser Schwangerentreff **montags** statt: **19:30–21 Uhr**. Jeden 1. und 3. Montag im Monat (außer an Feiertagen)
Genauere Termine und Themen auf unserer Homepage.
Nächster Termin: **29. Januar** Babyschlaf (mit Franziska)

Baby-Kurs neu gestartet – freie Plätze bei den Kleinsten

Der aktuelle Block unserer Eltern-Baby-Kurse mit Christine ist diese Woche erfolgreich gestartet. Es gibt noch **freie Plätze** für Babys **bis 4 Monate**, dienstags, 10.30–11.45 Uhr! Der Einstieg ist noch möglich. Der Kurs findet statt bis 10. März, kein Kurs in den Faschingsferien am 13. Februar. Der nächste Block wird voraussichtlich nach den Osterferien starten. Infos und Anmeldung auf unserer Homepage.

Winterschlussverkauf Kleiderkammer

Alles muss raus! Vom **29. Januar bis 9. Februar** Ausverkauf von Winterkleidung, Mo. – Do. 9 – 14 Uhr.

Hypnose und Gruppentermin

Dienstag, 20.02. Vortrag:

Hypnose – Mythen und Chancen

(Schnupperpreis 10,-/Person, Dauer ca 1,5h)

Wir sprechen darüber, was die Hypnose und der hypnotische Zustand eigentlich ist, wie sie wirkt und welche vielfältigen Möglichkeiten sie für die persönliche Weiterentwicklung bietet.

Gruppenhypnose, 05.03. : Stress abbauen – mehr Ruhe und Gelassenheit zwischen Kinder, Beruf und Haushalt.

(Schnupperpreis 30,-/Person, Dauer ca. 2,5 h)

Zu Beginn sprechen wir über die Hypnose und den hypnotischen Zustand. Du kannst Fragen

stellen. Anschließend formuliert jeder Teilnehmer im Vorgespräch seine Wunschgefühle. Gemeinsam gehen wir in die hypnotische Trance, in der du lernst, deine gewünschten Gefühle zu stärken, selbst zu aktivieren und in dir zu verankern.

Im Nachgespräch hast du die Möglichkeit dich mit anderen Teilnehmern auszutauschen.

Die Anmeldung erfolgt über das Büro telefonisch 07243 – 123 69 oder per E-Mail an info@effeff-ettlingen.de. Die Plätze sind begrenzt: maximal 8 Teilnehmer.



Erste Hilfe bei Babys und Kindern



Kurs für (werdende) Eltern und Großeltern

Samstag, 24.02.2024, 10:00 bis 14:00 Uhr

Bürgertreff Fürstenberg



Wieso Erste Hilfe bei Babys und Kindern?

Als werdende Eltern, Eltern oder Großeltern möchtet ihr eure Kinder bestmöglich schützen und für den Fall der Fälle gewappnet sein? Genau hier setzt der Kurs Erste Hilfe bei Babys und Kindern an. Eine erfahrene Krankenschwester und Mutter vermittelt euch in vier Stunden alle wichtigen Grundlagen zu den häufigsten Erkrankungen und Notfällen, die im Kindesalter auftreten können.

Kursinhalte

Im Kurs werden eine Vielzahl an Themen wie Reanimation, Verschlucken, Wundversorgung, Pseudokrapp, Fieber, Fieberkrampf, Erbrechen, Wachstumsschmerzen und noch vieles mehr behandelt.

Anmeldung bei Monika Haberland:

Tel: 101- 8896
monika.haberland@ettlingen.de
Kosten: 25 €
(die Teilnehmeranzahl ist begrenzt)

Adresse: Bürgertreff Fürstenberg, Ahornweg 89, 76275 Ettlingen

OPNV: Bus 105 von der Haltestelle Erbprinz/Schloss bis zur Haltestelle Buchenweg in Ettlingen West

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9,
76275 Ettlingen, Telefon 07243 101-8896, monika.haberland@ettlingen.de www.ettlingen.de

Veranstaltungen

Donnerstag, 25. Januar:

19:00 Quartier Musikerviertel: „Wir lernen uns kennen.“

Freitag, 26. Januar:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe
10:00 Stillcafé

Sonntag, 28. Januar:

14:30 Café für Alleinerziehende

Montag, 29. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
18:00 Bewerbercoaching
19:30 Kugelbauchcafé (Babyschlaf – mit Franziska)

Dienstag, 30. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
09:00 Kurs für Babys (4-7 Monate)
10:30 Kurs für Babys (2-4 Monate)
12:00 Kleinkindkurs

Mittwoch, 31. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
10:00 Zwergencafé
15:00 Großelternprojekt im K26

Donnerstag, 1. Februar:

09:00 Kurs für Babys (7-9 Monate)
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
10:30 Kurs für Babys (9-12 Monate)
16:00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr.

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Bürgertreff Neuwiesenreben

Elternkurs „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch!“



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Karlsruhe



Vorsicht: Umbauarbeiten im Gehirn!

Mitunter erkennen Eltern ihre pubertierenden Kinder nicht wieder – so stark sind die körperlichen und seelischen Veränderungen, die Jungen und Mädchen durchmachen. Auf die eine und andere Weise erleben die meisten Eltern die Pubertät ihrer Kinder als dramatischen Einschnitt ins Familienleben. Was nicht erstaunt angesichts der fundamentalen Umbauarbeiten im Gehirn von Jugendlichen, der permanenten Hormonausschüttungen und der medialen Reizüberflutung. Irgendwann stellt sich dann die Frage, ob denn alle Erziehung nutzlos war. Das war es natürlich nicht!

Viele Eltern fürchten sich vor der Pubertät ihrer Kinder, weil sie diese Zeit auf Konflikte reduzieren, mit Krisen gleichsetzen. Gleichwohl entsteht aus der Krise vielfach etwas Neues, entpuppt sich aus dem kindlichen Ich schließlich ein junger Erwachsener. Dabei ist immer wieder die Unterstützung der Eltern wichtig – selbst, wenn sie mitunter darin besteht, im richtigen Moment loszulassen!

Die Pubertät ist somit auch ein neuer Anfang für Kinder und Eltern! Denn mit Pubertät lässt sich auch produktiv umgehen. Die damit einhergehenden Krisen sind für Eltern eine Chance, in eine neue partnerschaftliche Beziehung zu den heranwachsenden Kindern zu treten – eine Beziehung, die nicht auf Macht und Kontrolle aufbaut, sondern von gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Achtung geprägt ist. Wie können Eltern ihren Kindern

in dieser Zeit hilfreich zur Seite stehen? Und was brauchen sie dazu?

Aufbauend auf dem Konzept „Starke Eltern – Starke Kinder“ möchte der Kurs „Pubertät: Aufbruch, Umbruch – kein Zusammenbruch“ die positiven Seiten dieser oft als so schwierig erlebten Lebensstufe betrachten. Er möchte Eltern vermitteln, wie sie auch in konfliktgeladenen Situationen den Familienalltag gelassen und souverän meistern können.

2024 bietet der Kinderschutzbund Karlsruhe wieder Pubertätskurse an, ab Montag, 19. Februar, im **Bürgertreff Neuwiesenreben**, Berliner Platz 2, Ettlingen, 19 – 21.30 Uhr, 8 Abende

Für Familien in besonderen Lebenslagen (Migrationshintergrund mit besonderen Lebenslagen, alleinerziehend, einkommensschwach, Trennung, Scheidung, Gewalterfahrung, Mehrlingsversorgung, u. Ä.) sind die Kurse kostenfrei (Eigenanteil 10 €)



Weitere Informationen zu den Inhalten des Elternkurses, zu Terminen oder zur Anmeldung erhalten sie beim DKSB Ortsverband Karlsruhe e. V. unter 0721 / 842208

Anmeldung über Ingrid Maierhofer-Edele: ime@dksb-karlsruhe.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524, Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung **0176 - 38 39 39 64**. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am **31. Januar** ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am **7. Februar** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 26. Januar: Schloss Apotheke

Dienstag, 30. Januar: Goethe Apotheke

Mittwoch, 31. Januar: Ettlingenweiher, Weier-Apotheke, 9:15 Uhr

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Am 26. Januar ist das Begegnungszentrum sowie das „Café am Rosengarten“ geschlossen.

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Fax 718079)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Tel. 101-538, bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmut Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

„Café am Rosengarten“

(am 26. Januar geschlossen)

Wir laden Sie montags bis freitags von 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Hobby-Radler „Große Tour“

Treffpunkt für unsere Wanderung am **26.01.** ist Ettlingen Stadtbahnhof um 9 Uhr. Abfahrt 9.08 Uhr. Tourenführer: Dagmar Erler und Hermann Fabry, Tel. 525175

Tischtennis „Wirbelwind“

Einladung zur Mitgliederversammlung am **Montag, 5. Februar** um 18 Uhr in der Cafeteria des Begegnungszentrums.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Vorstandes und Kassierers
2. Neuwahl des Vorstandes
3. Sommerprogramm 2024
4. Aussprache

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 20. Februar um 11 Uhr.** Es wird das Buch „Der Erinnerungsfälscher“ von Abbas Khider besprochen. Gäste sind willkommen.

Veranstaltungstermine

Freitag, 26. Januar

Keine Veranstaltungen im Begegnungszentrum wegen des Dankeschön-Abends

Montag, 29. Januar

10.30 Uhr – Probe Theatergruppe „Die Ungezähmten“

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

14.00 Uhr – Handarbeitstreff

14.00 Uhr – Skat

14.00 Uhr – Mundorgelspieler

Dienstag, 30. Januar

09.30 Uhr – Gedächtnistraining

10.00 Uhr – Schach „Die Denker“

10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“

13.30 Uhr – Singgruppe von Gospel bis Bach

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenrennen

15.15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

17.30 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 31. Januar

09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“

10.00 Uhr – „Fitness Mix“ – Kurs 1

11.00 Uhr – Gymnastik 2 – DRK

11.15 Uhr – „Fitness Mix“ – Kurs 2

14.30 Uhr – Doppelkopf

15.00 Uhr – Das Salongespräch

15.00 Uhr – Flötenensemble

17.00 Uhr – Line Dance Gruppe „Old Folks“

Donnerstag, 1. Februar

10.00 Uhr – Fit am Stuhl

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

15.00 Uhr – Geselliges Singen

Freitag, 2. Februar

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff Schubertstraße

15.00 Uhr – Wagner Stammtisch

18.00 Uhr – Kegeln- Huttenkreuz

Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen

Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie!

Workshops für Computer und Smartphones/Handys:

Freitag, 26.01. – Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Dienstag, 30.01. – Sicherheit für Windows und Datensicherung

Freitag, 02.02. – Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Jeweils um 10 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer

Homepage:

www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone

Anmeldung erforderlich (Rezeption Klostergasse 1 / Telefon 07243 101-524).

Pro Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5,- € erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Nähere Info auch in unserem Flyer, der dort ausliegt. Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 – 5 42 61 84

Sprechstunde

dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

montags um 9:00 und um 10:15 Uhr

Sturzprävention

dienstags um 9:30 und um 10:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“

dienstags von 16 bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“ bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entensee-park

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1

Die „Entensee-Radler“ machen eine Winterpause.

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.

Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243

101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Lokale Agenda

Weltladen

Winterliche Accessoires

Der Winter ist noch nicht vorbei und es gibt kein schlechtes Wetter, wenn man richtig angezogen ist, z.B. mit den wärmenden **Alpaka-Strick-Accessoires** aus Peru von der Fair-Trade-Organisation ANDEN-ART. Handstulpen, Schals und Mützen in modischem farbigem Design kommen in der kalten Jahreszeit gut an.

Oder Accessoires aus GOTS-zertifizierter Bio-Baumwolle wie **Baumwollstulpen, Pulswärmer, Mützen** von NEPALAYA, einem Fair-Trade-Unternehmen, das in seiner Manufaktur in Kathmandu Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt, die der niedrigsten hinduistischen Kaste (sog. „Unberührbare“) angehören. Für viele dieser Menschen bedeutet dies, dass sie in der Regel nur die untersten Arbeiten ausführen dürfen, ihre Löhne extrem niedrig sind und es für sie enorm schwierig ist, einen gesicherten Arbeitsplatz zu finden.



Foto: Weltladen Ettlingen

Seit vielen Jahren steht NEPALAYA für faire Arbeitsbedingungen und sozialgerechte Entlohnung. NEPALAYA legt zudem besonderen Wert darauf, dass die Frauen und Männer im Unternehmen gleichberechtigt behandelt und entlohnt werden.

Die Artikel von ANDEN-ART werden von einem Strickatelier hergestellt, einem kleinen peruanischen Betrieb mit hoher sozialer Verantwortung. Das Team überrascht immer wieder mit seiner Kreativität und seinen Entwürfen. Liebevoll gestrickte Stirnbänder, Stolen, Mützen usw., die zu fast jedem Outfit getragen werden können.

Machen Sie sich doch selbst ein Bild von den winterlichen Accessoires im Weltladen in der Leopoldstr. 20. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen.

www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94

Geöffnet: Montag bis Freitag von 10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Samstag von 10 – 13 Uhr

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek im Januar

Flohmarkt für Musik-Fans und Sammler: Musik-CDs zu Schnäppchenpreisen ab dem 23. Januar



Foto: Bibliothek

Wir lösen unseren Musik-CD-Bestand auf. Vorbeikommen, Stöbern und Schnäppchen machen ... Im Angebot sind hauptsächlich Musik-CDs der Sparte Rock-Pop sowie Jazz und Klassik.

Der Flohmarkt findet zu den Öffnungszeiten statt.

Dienstag, Donnerstag, Freitag	12 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 18 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Ettlingen

Literatur zur Abenddämmerung

**Donnerstag, 1. Februar 2024,
18.30 Uhr**

Literarische Texte mit Marli Disqué
Eintritt: 5 €/Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Ettlingen

Englisch-Deutsche Vorlesestunde

**Samstag, 3. Februar 2024
10.30 - 11 Uhr**

Stories in Englisch und Deutsch
Mit Familie Haynes

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Anmeldung erwünscht

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz im neuen Kursangebot für das 1. Semester 2024

Das neue Kursprogramm ist erschienen und ab sofort buchbar.

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vh-settlingen.de.

Eine Anmeldung für das Semesterprogramm ist online, telefonisch oder persönlich für alle Kurse möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen!

B1608: Intensivtraining für die Realschulabschlussprüfung Kommunikation in Englisch

tgl. Dienstag bis Samstag, 09.00 bis 13.15 Uhr, ab **13. bis 17.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

K2048: Offene Malwerkstatt

1x freitags, 15.00 bis 18.00 Uhr, ab **02.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

K20235: Workshop Ölmalerei für Einsteiger

1 x samstags, 10.00 bis 16.00 Uhr, ab **03.02.2024** / VHS-Hauptgebäude

PU100: Ein Blick hinter die Kulissen:

Das Bundesverfassungsgericht
1 x montags, 13.30 bis 16.00 Uhr, ab **08.04.2024** / Karlsruhe BVG

PU226: Exkursion: Mondgeschichten

1 x samstags, 18.00 bis 20.00 Uhr, ab **24.02.2024** / Parkplatz zwischen Spesart und Schöllbronn

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499
E-Mail: vhs@ettlingen.de /
Homepage: www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag, Dienstag, Donnerstag:
08.30 bis 13.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Foto: Antje Bienefeld

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Schulkino

Am 15.12.23 hat sich unsere Aula in einen kleinen Kinosaal verwandelt. Die Schülermitverantwortung (SMV) hat eine großartige Aktion auf die Beine gestellt – das Schulkino! Die Premiere fand mit dem Kultfilm „Kevin allein zu Haus“ statt, gefolgt von einer zweiten Vorstellung mit „Schöne Bescherung“. Die Resonanz war groß, und es war das erste Mal, dass die Aula zu einem richtigen Kinoerlebnis wurde. Die beiden Klassiker sorgten nicht nur für viel Gelächter, sondern auch für eine gehörige Portion Nostalgie.

Die Veranstaltung begann am Nachmittag, als die Aula in ein Kino verwandelt wurde. So sorgten Weichbodenmatten, Popcorn und Süßigkeiten sowie Kinderpunsch für ein gemütliches Kinoflair.

Die Veranstaltung wäre ohne die großartige Unterstützung der SMV und anderer engagierter Schülerinnen und Schüler nicht möglich gewesen. Ihr Einsatz bei der Organisation, Dekoration und Durchführung des Schulkinos verdient höchste Anerkennung. Es zeigt einmal mehr, wie vielfältig das Engagement der Schülerinnen und Schüler am AMG ist.

Insgesamt war das Schulkino in der Aula ein voller Erfolg und ein gelungener Auftakt für mögliche zukünftige Veranstaltungen dieser Art. Die positive Resonanz der Schülerschaft bestärkt die SMV in ihrem Bestreben, solche besonderen Momente auch künftig zu schaffen und das Schulleben am AMG noch bunter zu gestalten.

Chemischer Fotokalender 2024

Das Leistungsfach Chemie hat im Rahmen eines mehrstündigen Praktikums zahlreiche Experimente zum Thema Redoxreaktionen durchgeführt.

Bei der Durchführung der Versuche standen die Aufnahmen gelungener Fotos für einen chemischen Monatskalender im Vordergrund.

Bei Redoxreaktionen wird immer ein Reaktionspartner oxidiert und ein anderer reduziert. Durch die Zugabe von sauren oder alkalischen Lösungen oder von Wasser, durch Wärme, Spülmittel oder auch einfach durch Luft, kann der Verlauf der Reaktion beeinflusst werden.

Beschreibungen, Hintergrundinformationen und Versuchsdurchführungen zu den Bildern finden Sie auf unserer Homepage unter „Weitere Mitteilungen“.

Ein gutes neues Jahr und viel Spaß beim Betrachten der Bilder!

Mathe im Advent

Auch in diesem Schuljahr konnten dank der großzügigen Spende der Fördergemeinschaft e. V. wieder 4 Klassen am digitalen Mathematik-Adventskalender teilnehmen.

Vom 1. bis zum 24. Dezember wurden virtuelle Adventskalendertürchen geöffnet. Hinter jedem Türchen verbarg sich eine Aufgabenschicht rund um die beliebten Mathe-Wichtel, die inzwischen im Dezember schon zur Tradition geworden sind am AMG. Weltweit gaben 191.297 Teilnehmer über 2,1 Mio. Antworten ab (die Anzahl der Antwortabgaben musste dieses Mal als Zusatzaufgabe geschätzt werden).

Bei den Aufgaben handelt es sich nicht um „normale“ Rechenaufgaben, wie man sie aus der Schule kennt, sondern um liebevoll gestaltete Geschichten aus dem Leben der „Mathe-Wichtel“ am Nordpol. Zum Beispiel musste dieses Mal herausgefunden werden, ob die leckeren Strohwürfel der Rentiere in die zur Verfügung stehenden Waggons passen oder wie viele Möglichkeiten es gibt, 5 Sterne zu unterschiedlichen Sternbildern zu verbinden. Die Wichtel-Geschichten fördern mathematisches Entdecken, logisches Denken, Kreativität, bereiten viel Spaß und zeigen außerdem, dass Mathematik sinnvoll im Leben gebraucht und verwendet wird.

Mit großem Stolz gratulieren wir allen Schülerinnen und Schülern, die sich (fast) täglich den Knobelaufgaben gestellt haben. Auch dieses Jahr konnten sie wieder zahlreiche Medaillen ergattern:

- 5c: 2x Gold, 5x Silber, 7x Bronze
- 6b: 1x Gold, 3x Silber, 7x Bronze
- 6c: 1x Gold, 2x Silber, 8x Bronze
- 6e: 1x Gold, 2x Silber, 10x Bronze

Alle Aufgaben von 2023, deren Lösungen und mehr finden Sie auf

www.mathe-im-advent.de (externe Seite).

Eichendorff-Gymnasium

Einladung zum „Tag der Information und Begegnung“

Bald steht für die zukünftigen Fünftklässler und ihren Familien die Entscheidung an, welche Schule die Kinder ab dem nächsten Schuljahr besuchen wollen. Einen guten Eindruck über pädagogische Konzepte und

Bildungsgänge am Eichendorff-Gymnasium erhalten alle Interessierten am **Samstag, 3. Februar, von 10 bis 13 Uhr** beim „**Tag der Information und Begegnung**“. Lehrer, Eltern und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums präsentieren an diesem Tag die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften, außerunterrichtliche Aktivitäten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Programm:

10 Uhr Begrüßung durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula, anschließend kurzes Konzert unserer Bläserklasse und der BigBand.

10.20 Uhr Informationen für die Eltern durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula, währenddessen Schulhaus-Rallye für die zukünftigen Sextaner.

11.20 – 13 Uhr Besichtigung und Programm im Schulhaus.

Nähere Informationen zum Programm stehen auch zeitnah auf der Schulhomepage (www.eichendorff-gymnasium.de).

Wir freuen uns, Sie und euch an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen!

Schillerschule

Anmeldung der kommenden Erstklässler/Innen

Die Anmeldung für die kommenden Erstklässler/Innen der Schillerschule findet am **Montag, 5. Februar**, statt. Familien von Regelkindern erhalten per Post ihren persönlichen Anmeldetermin zugeschickt.

Eltern von Kann-Kindern, die ihre Kinder im September 2024 einschulen möchten, melden sich bitte telefonisch im Sekretariat der Schillerschule.

Werkstattcamp Plus 2023

Im Rahmen der Berufsorientierung nahmen die achten Klassen der Schillerschule im vergangenen Dezember am „Werkstattcamp Plus“ der Handwerkskammer Karlsruhe teil. Begleitet von ihren Klassenlehrern und -lehrerinnen durften die Schülerinnen und Schüler zwei Wochen lang verschiedene Handwerksberufe kennenlernen. In Kleingruppen erhielten sie in der Bildungsakademie der Handwerkskammer Karlsruhe, der Gewerblichen Akademie für Glas-, Fenster- und Fassadentechnik Karlsruhe, der Friseur-Innung Karlsruhe und dem Ausbildungszentrum Bauwirtschaft im Rheinhafen Einblicke in viele Berufe, darunter zum Beispiel der Beruf des Glasers/der Glaserin, des Verkaufsstellenkaufmanns/der Verkaufsstellenkauffrau, des Konditors/der Konditorin, des Zahntechnikers/der Zahntechnikerin, des Metallbauers/der Metallbauerin, des Zimmerers/der Zimmerin und viele weitere.



Foto: SCHI

Jeden Beruf erprobten die jungen Leute für 2 bis 3 Tage von 8 bis 15 Uhr in den jeweiligen Werkstätten. Innerhalb dieser Zeit fertigen sie ein Werkstück an, welches nach Abschluss des Werkstattcamps mit nach Hause genommen werden durfte und von vielen als besonderes Weihnachtsgeschenk genutzt wurde, z. B. Spiegel mit Sandstrahl-Gravur, Schwedenstühle, Weihnachtssterne aus Holz, Taschen, Schlüsselanhänger und Handyhalter.

Während der ganzen Zeit wurden die Jugendlichen von ihren Ausbildern bezüglich ihrer sozialen und beruflichen Kompetenzen beurteilt. Darüber hinaus führten alle ein Berichtsheft. Am Ende des Werkstattcamps gab es neben den vielen Erfahrungen ein Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme an dieser praxisnahen Berufsorientierungsmaßnahme. Wie auch schon im Vorjahr durften die Achtklässler am letzten Tag vor den Weihnachtsferien den Siebtklässlern stolz ihre gelungenen Werkstücke präsentieren.

Discover Industry – Berufsorientierung hautnah

Am 18. und 19. Januar hatten die Schüler/Innen der 7., 8. und 10. Klassen die Möglichkeit, industrielle Berufe hautnah zu erleben. In der Mitmach-Ausstellung, die vom Bildungsprogramm COACHING4FUTURE getragen wird, hatten die Schüler/Innen die Möglichkeit, 3D-Scans, Robotik oder Virtual Reality selbst auszuprobieren. Welche Aufgaben die moderne, digitalisierte Industrie bereithält, konnten die Klassen mit Hilfe der beiden Coaches im Truck entdecken.



Foto: SCHI

Mit Hilfe modernster Technik experimentierten sie an verschiedenen Stationen und konnten somit die Anforderungen und Aufgaben der modernen Arbeitswelt am eigenen Leib erfahren. Eine gelungene Aktion, die allen Beteiligten großen Spaß gemacht hat. Gerne im nächsten Jahr wieder, denn es gibt noch viel mehr zu entdecken.

Pestalozzischule

Rückblick auf die Ideenwerkstatt



Foto: Veronika Pfefferle

Am letzten Samstag fand erstmals eine Ideenwerkstatt des Fördervereins in der Pestalozzischule statt. Alle interessierten Eltern, Angehörige, Mitglieder und Lehrkräfte waren herzlich eingeladen. Gemeinsam wurde darüber nachgedacht, wie der Förderverein die Schule auf vielfältige Weise unterstützen könnte. Ideen wurden gesammelt, Wünsche geäußert und auf Plakaten festgehalten. Anschließend hatte jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin die Möglichkeit, seine drei Favoriten zu markieren. Der erste Platz ging an die Organisation eines Kinderflohmarkts, gefolgt von der Verschönerung des Schulhofs auf Platz 2.

Jetzt werden der Förderverein und die Eltern gemeinsam an der Umsetzung dieser Ideen arbeiten. Auch die vielen anderen Ideen werden gesichtet und geschaut, was zusätzlich umgesetzt werden kann.

Es war ein kreativer und produktiver Vormittag. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen – es hat großen Spaß gemacht.

Carl-Orff-Schule

Eiskunst aus dem Schulgarten

Trotz eisiger Kälte machten sich die Kinder der **Garten AG** im und um den Schulgarten auf die Suche nach schönen Dingen.



Unsere Schätze

Foto: COS

Alle waren überrascht und begeistert, was man zu dieser Jahreszeit noch alles finden kann. Die Fundstücke wurden in Topfunter-setzer gelegt, mit Wasser aufgefüllt und über Nacht im Garten stehen gelassen.



Eiskunst im Baum

Foto: COS

Am nächsten Tag war die Freude groß über diese tollen Kunstwerke!

Wilhelm-Röpke-Schule

Es wird alles besser! Katharina Hacker und Die Habenichtse zu Gast

Um es kurz zu machen: Es wird gut ausgehen. Isabelle und Jacob werden an Erfahrung gewinnen. Sara und Dave bekommen ein neues Zuhause und damit die Chance auf ein neues Leben und die Schülerinnen und Schüler, so zumindest die Hoffnung der Autorin Katharina Hacker, ihr Abitur. Dass der Titel für „Die Habenichtse“ eine eher falsche Entscheidung war, gibt Katharina Hacker gerne zu. Aber auch, dass es die Sprache ist, der sie sich verpflichtet fühlt und dass damit der Text eine Eigendynamik erhält, der auch die Autorin selbst fasziniert. Schreiben ist eben nicht berechenbar.

Ihre Intention, wenn davon gesprochen werden kann, besteht darin, die Falschheit aufzuzeigen, in der wir alle uns befinden. Wie kann es sein, so die Autorin, dass eine Mehrheit sich von einer Minderheit so beeinflussen lässt, dass sie sich in sinnlose Unternehmungen wie Krieg, Zerstörung oder Gewalt verstrickt? Die politischen Ereignisse wie 911 oder der Irakkrieg, die Anschläge in Israel, die Kriege weltweit, sind in ihrer Tragik nicht zu verstehen oder nachvollziehbar. Was haben wir aber aus Not und Elend, Krieg und Zerstörung gelernt? Es gehe also um eine doppelte Lesart, das ist das entscheidende Moment, das sich aus der Dichterlesung mit Katharina Hacker über *Die Habenichtse* ergab. Wir schauen weg, obwohl wir hinschauen sollten. Wir lassen Gewalt zu, ohne ihr angemessen zu begegnen. Warum? Das ist die entscheidende Frage, die sich Katharina Hacker und damit auch den Lesern Ihres Buches stellt. Und das ist auch der Kontra-

punkt, der ihre Lesung in Ettlingen begleitete. Neben jenen der Wilhelm-Röpke-Schule waren auch Schülerinnen und Schüler aus mehreren Karlsruher Schulen sowie von der HLA in Bühl zu Gast. Mehr als 150 Schülerinnen und Schüler lauschten einer zeitgenössischen Autorin und beförderten damit ihre Vorbereitung auf das Abitur. Stück für Stück konnte so die schwierige Lektüre der *Habenichtse* aus der Sicht der Autorin nähergebracht werden.

Katharina Hacker zog ihr Publikum mit ihrer unkomplizierten Art schnell in ihren Bann. Nachdem sie rund 45 Minuten aus ihrem Buch gelesen hatte, ging sie auf Fragen ein. Fragen zu den politischen Hintergründen oder zu ihren Romanfiguren beantwortete sie klar und offen. Sie legte ihre Beweggründe dar, warum das Buch so geworden ist, wie es vorliegt. Dabei erwähnte sie, dass einige Figuren „falsch“ aufgefasst wurden und auch einiges überinterpretiert sei, was nicht in ihrer Intention lag. Zum Beispiel ist der Fuchs, der der Protagonistin in der Stadt über den Weg läuft, einfach nur ein Fuchs, der jemandem in einer Stadt über den Weg läuft.

Sie beschreibt auch ihre Verbindung zu Sara, einer Figur, zu der sie sehr leicht Zugang fand. Es gab ein unmittelbares Gefühl für Sara, das von innen kam. Die Figur Isabelle hingegen gestaltete sich schwierig und entzog sich der Autorin immer wieder.

Alles in allem machte es Katharina Hacker sichtlich Freude, vor einem Publikum aus Schülerinnen und Schülern zu lesen, deren Neugier und Kritik sie als Herausforderung und Ansporn empfand. Auch die Nervosität der Zuhörer legte sich schnell, sodass es für alle ein äußerst unterhaltsamer, amüsanter, aber vor allem informativer und lehrreicher Nachmittag wurde. Die Qualität der Fragen der Abiturientinnen und Abiturienten trug dazu bei, eine gute gemeinsame Diskussionsgrundlage zu schaffen.

Beide Seiten, Schüler und Lehrer, werden an diesem Nachmittag etwas gewonnen haben, vor allem aber ein Bedürfnis nach weiterer Diskussion über ein Buch, das sich zunächst querlegt, bevor es nach und nach seine Absichten offenbart. *Die Habenichtse* ist keine einfache Lektüre, sondern eine, die schwer wiegt, die verstören kann, die die Welt beschreibt, wie sie auch ist, manchmal ohne Ausweg, manchmal mit Hoffnung. Dennoch, wie Katharina Hacker sagte: „Es wird alles besser ...“

Wolfram Frietsch, Wilhelm-Röpke-Schule



Foto: Scholten

Albert-Einstein-Schule

Tag der offenen Türen 2024



Berufliches Bildungszentrum (BBZ) / Beethovenstr. 1 / 76275 Ettlingen

Tag der offenen Türen



Samstag:
03.02.2024
10:00 - 13:00 Uhr

Wir bieten (fast) alles!

- Abitur
- Fachhochschulreife
- Realschulabschluss
- Hauptschulabschluss
- Berufsschulabschluss

Foto: I. Jecht

Bertha-von-Suttner-Schule

Informationsabende und Anmelde-möglichkeiten

Du willst Abitur, einen mittleren Abschluss oder eine Erzieherausbildung machen?

Dann komm vorbei und lass dich beraten.

- **Agrarwissenschaftliches Gymnasium:** Dienstag, 30. Januar 2024 um 19.00 Uhr
- **Biotechnologisches Gymnasium:** Mittwoch, 7. Februar 2024 um 19.00 Uhr
- **Informationsabend Erzieher/-in und Sozialpädagogische Assistenz:** Donnerstag, 1. Februar 2024 um 19.00 Uhr
- **Informationsabend Zweijährige Berufsfachschule:** Donnerstag, 1. Februar 2024 um 19.00 Uhr

Anmeldenachmittag (für Berufliches Gymnasium, Berufsfachschule, 1BKSP) Mittwoch, 21. Februar 2024,

14.00 – 16.30 Uhr in Raum 209.

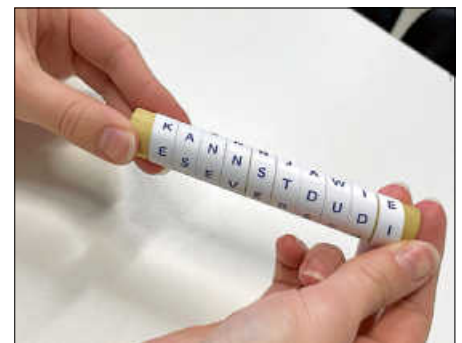
Anmeldeschluss für die Beruflichen Gymnasien ist der 1. März 2024.

Heisenberg-Gymnasium

Geheimbotschaften entschlüsselt

Es gibt Historiker, die behaupten, der Zweite Weltkrieg hätte noch länger gedauert, wäre es den Briten 1940 nicht gelungen, die „Enigma“, die legendäre Verschlüsselungsmaschine der Deutschen, zu knacken. Rund um den Mathematiker Alan Turing waren zuletzt zehntausend vor allem weibliche Mitarbeiter des Britischen Nachrichtendienstes täglich damit beschäftigt, die geheimen Botschaften des Feindes zu entziffern – mit Erfolg.

Die Nachbildung einer Enigma steht heute im Mathelabor des KIT, wohin es die zehnte Klasse von Mathelehrer Maximilian Maurer am 16.01. verschlagen hat. Wie gut, dass dessen Herz nicht nur für Zahlen schlägt, sondern er im Zweitfach auch noch Geschichte unterrichtet, denn die alte Verschlüsselungsmaschine eignete sich wunderbar, um in einem Workshop zum Thema Kryptologie Vergangenheit mit Zukunft zu verbinden. Was einst mit einer mechanisch-elektrischen Verschlüsselung begann und lange Zeit als unknackbar galt, ist im digitalen Zeitalter um ein Vielfaches komplexer geworden und hat immens an Bedeutung gewonnen. Zwar braucht es heute keine Code-Knacker mehr, um Nazi-Botschaften zu verstehen, aber Verschlüsselungen spielen für nahezu jeden Bereich der IT eine herausragende Rolle und sind auch in Bezug auf kritische Infrastruktur nicht mehr wegzudenken. Für die Schülerinnen und Schüler umso spannender war es, sich damit auch aus mathematischer Perspektive auseinanderzusetzen, im Mathelabor an verschiedensten Rätseln zu knabbeln und Einblicke in eine Technologie zu erhalten, die in Zukunft immer wichtiger werden wird.



Im Mathelabor wurde geknobbelt

Foto: Maurer

Amtliche Bekanntmachungen

Rechtsverordnung der Stadt Ettlingen über Gebühren für Bewohnerparken

Die nachfolgende Rechtsverordnung ersetzt die Regelungen für das Bewohnerparken in der bisher gültigen Parkgebührensatzung der Stadt Ettlingen.

Aufgrund von § 6a Abs. 5a Straßenverkehrsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, ber. S. 919), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 21. November 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 315) und § 1 Abs. 1 Satz 1 der Delegationsverordnung der Landesregierung zur Erhebung von Parkgebühren vom 14. Juli 2021 (GBl. S. 605), erlässt der Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen folgende Rechtsverordnung:

§ 1 Geltungsbereich

Die Rechtsverordnung regelt die Erhebung von Gebühren für die Ausstellung eines Bewohnerparkausweises in den städtischen Quartieren, die als Bewohnerparkgebiete nach § 45 Abs. 1b Nr. 2a der Straßenverkehrsordnung (StVO) ausgewiesen und gekennzeichnet sind.

§ 2 Gebührenpflicht

Für die Ausstellung eines Bewohnerparkausweises werden Gebühren nach Maßgabe dieser Rechtsverordnung erhoben. Zur Zahlung der Gebühr ist die Person verpflichtet, die den Antrag gestellt hat. Zur Zahlung ist auch verpflichtet, wer die Gebührenschuld

durch eine gegenüber der Stadt abgegebene schriftliche oder elektronische Erklärung übernommen hat. Mehrere Gebührenpflichtige haften gesamtschuldnerisch.

§ 3 Gebührenzeitraum

Die Ausstellung eines Bewohnerparkausweises kann für den Zeitraum eines Jahres beantragt werden. Der Zeitraum beginnt mit der Ausstellung des Bewohnerparkausweises.

§ 4 Gebührenhöhe, Fälligkeit

Für die Ausstellung eines Bewohnerparkausweises für ein Jahr wird eine Gebühr in Höhe von 60 EUR erhoben. Für Änderungen auf dem Bewohnerparkausweis sowie die Ersatzausstellung aufgrund von Verlust wird

eine Gebühr in Höhe von 10 EUR erhoben. Die Gebührenschuld entsteht mit der Erteilung des Bewohnerparkausweises. Die Gebühr wird mit Bekanntgabe des Gebührenbescheides an den Gebührenpflichtigen zur Zahlung fällig.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ettlingen, den 14.12.2023

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung

Erneute, eingeschränkte öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Schleifweg/Kaserne Nord – Teilbereich Kita und Wohnen Ost“

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat am 25.07.2018 den Aufstellungsbeschluss für das Gebiet „Schleifweg/Kaserne Nord“ gefasst. Das geplante Baugebiet liegt unmittelbar am Nordeingang der Stadt.

Am 24.05.2023 hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Schleifweg/Kaserne Nord – Teilbereich Kita und Wohnen Ost“ sowie die in Zusammenhang mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften i. d. F. vom 11.04.2023 gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Bebauungsplans „Schleifweg/Kaserne Nord – Teilbereich Kita und Wohnen Ost“ samt Planzeichnung in der Fassung vom 11.04.2023 und Textteil (planungsrechtliche Festsetzungen, örtliche Bauvorschriften und beigefügter Begründung) in der Fassung vom 11.04.2023 lag vom 23.06. bis 24.07.2023 öffentlich aus.

Im Rahmen der förmlichen Beteiligung erfolgten Stellungnahmen, welche zu wesentlichen Änderungen der Planung führten und eine erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB begründen. Gegenüber den Unterlagen zum ersten Auslegungsverfahren haben sich nachstehende Änderungen ergeben:

- Entgegen der bisherigen Bewertung sind Biotop in Form einer Feldhecke und eines geschützten Streuobstbestandes vorhanden. Diese sind nun dargestellt und bewertet.
- Weiterhin wurde die in den Geltungsbereich einbezogene externe Ausgleichsfläche für sog. CEF-Maßnahmen (Eidechsen) auf dem Flst.-Nr. 10255 nicht im Übersichtslageplan abgebildet.

In den Texten sind Änderungsinhalte farblich markiert. Neben den vorgenannten Änderungsinhalten sind weitere Ergänzungen redaktioneller Art, u.a. sind dies:

Planzeichnung

- Zahl der VG im MU zwingend (dies war bisher in den Festsetzungen und in der Begründung enthalten, nicht aber in der Planzeichnung)
- Textzeileinschrieb an den entsprechenden Stellen: geschützte Biotop Streuobst und Feldhecke
- Überschrift angepasst bei den Übersichtsplänen für CEF und Anpassung der Zeichenerklärung bei der Bezugshöhe

Begründung

- Neue Ziffer Schutzgebiete und geschützte Biotop
- Lage und räumlicher Geltungsbereich (Beschreibung Flst.-Nr. 10255)
- Städtebaulicher Rahmenplan: Ergänzung neuer Rahmenplan
- Wasserver- und Entsorgung, Niederschlagswasserbeseitigung (ergänzt)
- Umweltbericht (aktuelles Datum und aktuelle Zusammenfassung)
- Artenschutz (aktuelles Datum)
- Maßnahmen für den Artenschutz (Anpassungen aus Umweltbericht)

Festsetzungen

Lichtmanagement ergänzt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist den beigefügten Übersichtsplänen zu entnehmen und umfasst ca. 1,8 ha.

Der geänderte Entwurf des Bebauungsplans „Schleifweg/Kaserne Nord – Teilbereich Kita und Wohnen Ost“ samt Planzeichnung in der Fassung vom 09.01.2024 und Textteil (planungsrechtliche Festsetzungen, örtliche Bauvorschriften und beigefügter Begründung) in der Fassung vom 09.01.2024 liegt vom **02.02. bis 04.03.2024** öffentlich aus.

Hinweis: Bitte benutzen Sie den Eingang des Bürgerbüros, der während der Zeit der Auslegung zur Verfügung steht.

Ort der Auslegung

Stadt Ettlingen, Planungsamt,
Schillerstraße 7-9, 3. OG, 76275 Ettlingen

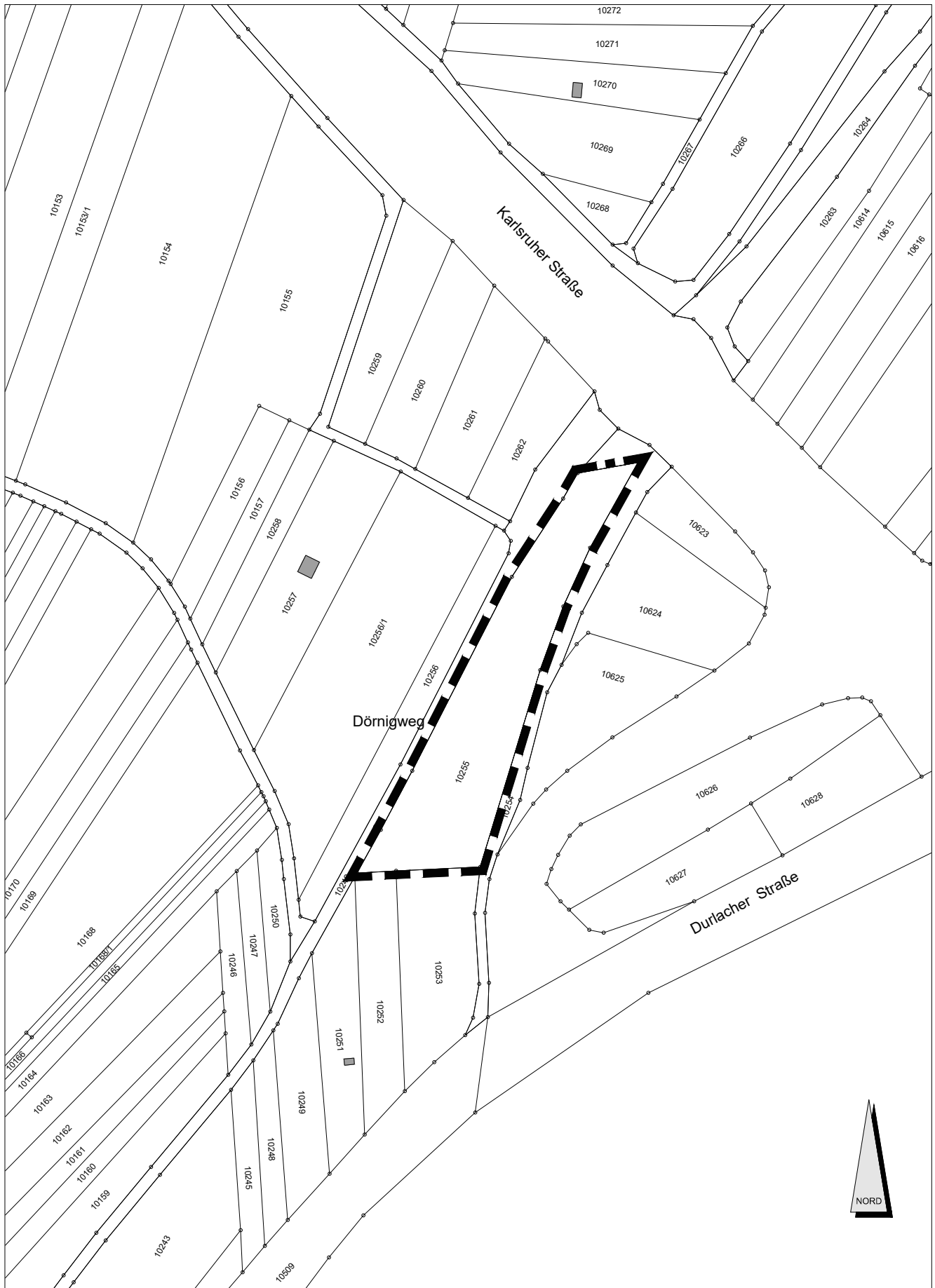
Zeit der Auslegung

Montag und Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag
9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

- **Umweltbericht** des Büros Breunig vom 09.01.2024 mit artenschutzrechtlicher Prüfung und Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und mit Untersuchungen zu folgenden Schutzgütern sowie deren Wechselwirkungen, eine Entwicklungsprognose bei Nichtdurchführung und eine Übersicht über die Bewertung der einzelnen Schutzgüter:
 - Geologie und Boden
 - Wasserhaushalt
 - Klima
 - Landschaftsbild
 - Biotoptypen
 - Fauna
 - Biotopverbund und biologische Vielfalt
 - Fläche
 - Mensch
 - Kulturgüter und sonstige Sachgüter
- **Artenschutzrechtliche Prüfung** (Bestandteil des Umweltberichts vom 09.01.2024 des Büro Breunig), in welcher nach Rücksprache mit der unteren Naturschutzbehörde – basierend auf einer Ersteinschätzung – die Artengruppen Vögel, Fledermäuse und Reptilien sowie entsprechend artenschutzrechtliche Maßnahmen untersucht wurden.
- **Schalltechnische Untersuchung** des Büros Koehler & Leutwein vom 25.05.2021, welche den Verkehrslärm sowie Auswirkungen durch die Verkehrserzeugung des Plangebiets auf das Umfeld betrachtet und Vorschläge für Lärmschutzmaßnahmen in der weiteren Bauleitplanung darstellt.



Bebauungsplan „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“
Übersichtslageplan I



Bebauungsplan „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“
Planexterne CEF-Maßnahme
-Zauneidechse
Übersichtslageplan II
Planungsamt Ettlingen

- **Geo- und umwelttechnisches Gutachten** des Büros GHJ vom 24.01.2020 mit Aussagen zu Baugrundverhältnissen, Gründung, Grundwasser- verhältnissen und Hochwasser- risiko, Erdbeben, Kampfmitteln, Bebaubarkeit der Grundstücke, Kanal- und Leitungsbau, allgemeines zu Verkehrsflächen sowie weiteren allge- meinen Hinweisen und Anregungen.
- **Grünordnerische Maßnahmen** (Be- standteil des Umweltberichts vom 09.01.2024 des Büros Breunig) zum Schutz und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft.
- **Analyse und Bewertung der Bebau- ungsplanänderung** der Fa. RegioCon- sult vom April 2019, die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffent- lichkeit von einem Bürger beauftragt und an das Planungsamt übermittelt wurde. Inhalt der Analyse sind Beein- trächtigungen des Auftraggebers so- wie weiterer Anwohner im Hinblick auf Verkehr und umwelt- und naturschutz- rechtliche sowie artenschutzrechtli- che Belange, Beeinträchtigungen des Ortsbilds und die Rettung eines vor- handenen Baums.
- **Umweltbezogene Stellungnah- me der Unteren Naturschutzbe- hörde (Landratsamt Karlsruhe)** vom 29.06.2023 zum Artenschutz, Feldgehölz und Streuobstbestand.

Während der Auslegungsfrist können Stel- lungnahmen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen abgegeben werden. Gerne können Sie hierfür auch das Online-Formular auf der Homepage verwenden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfasser zweckmäßig.

Stellungnahmen zum Bebauungsplan sind während der Auslegungsfrist abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 und Satz 3 BauGB wird bestimmt, dass die **Stellungnahmen nur zu den geänderten Planinhalten abgegeben werden können**

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Adresse www.ettlingen.de/bpiv eingestellt.

Ettlingen, 25.01.2024

gez.

Wassili Meyer-Buck
Planungsamt



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Termin in der Stadtkämmerei mehrere Stellen

Sachbearbeitung Buchhaltung bzw. Stadtkasse (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Erfassen und Buchen von Einnahmen, Ausgaben, Umbuchungs- und Verrechnungsanordnungen
- Verwaltung der Anordnungs- und Bewirtschaftungsbefugnisse
- Stammdatenpflege, Verwaltung der SEPA-Mandate
- Belegprüfung, Belegarchivierung
- Einführung der elektronischen Rechnung (E-Rechnung)
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Verwaltungsfachwirt/in oder vergleichbare Qualifikationen
- Erfahrungen im Bereich Kasse / Buchhaltung
- Gute Auffassungsgabe, Zahlenverständnis und Zuverlässigkeit
- Engagement, Flexibilität und Teamfähigkeit

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 8 TVöD
- Eine attraktive zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr flexible Arbeitszeiten mit elektronischem (Lebens-)Arbeitszeitkonto
- Möglichkeit alternierend im Homeoffice oder mobil zu arbeiten
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Deutschland-JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 16.02.2024 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-242 (Frau Daferner, Stadtkasse) oder 07243 101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).





Abteilungsleitung

Sicherheit (m/w/d)



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Ordnungs- und Sozialamt eine Stelle

Abteilungsleitung Sicherheit (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Leitung der Abteilung Sicherheit mit Feuerwehr, Katastrophenschutz, Gewerbe, Waffen, Ortspolizeibehörde, Kommunalen Ordnungsdienst sowie Bußgeld und Verkehr
- Bearbeitung von grundsätzlichen und schwierigen Angelegenheiten
- Mitwirkung bei der Haushaltsplanung

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst / Public Management oder vergleichbare Qualifikationen
- Erfahrungen im öffentlichen Verwaltungsrecht
- Ein hohes Maß an Engagement und Belastbarkeit
- Entscheidungs-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Verantwortungsbereitschaft und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zu Veränderungs- und Digitalisierungsprozessen

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Besoldung nach A 12 im Beamtenverhältnis
- Eine attraktive zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr flexible Arbeitszeiten mit elektronischem (Lebens-)Arbeitszeitkonto
- Möglichkeit alternierend im Homeoffice oder mobil zu arbeiten
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Deutschland-JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 16.02.2024 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-260 (Herr Sitzler, Ordnungs- und Sozialamt) oder 07243 101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Einladung zur Verbandsversammlung Abwasserverband Beierbach

Der Verbandsvorsitzende Johannes Arnold lädt ein zur nächsten Verbandsversammlung „Abwasserverband Beierbach“ am **Dienstag, 30.01.2024, um 16:45 Uhr.**

Die Sitzung findet im Besprechungszimmer/ Dachgeschoss im Rathaus Ettlingen statt.

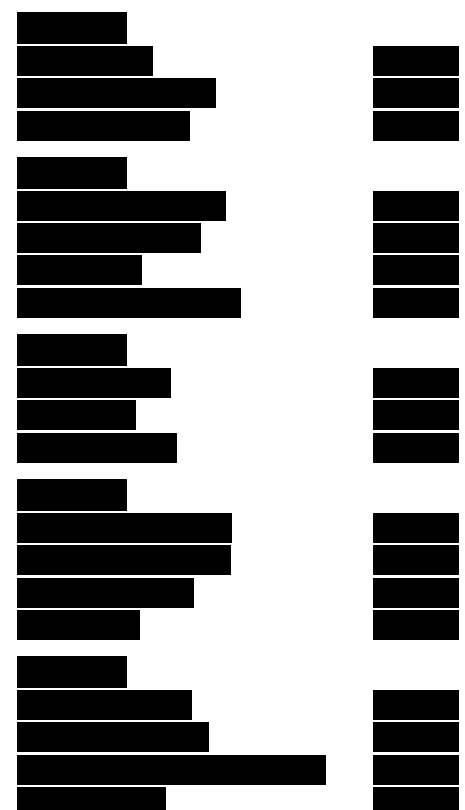
Tagesordnung

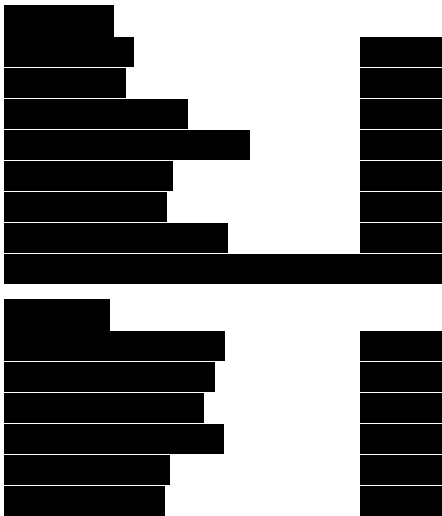
1. Wahl des Verbandsvorsitzenden
2. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
3. Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2022 und Schlussbericht der Revision der Stadt Ettlingen über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2022
4. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024
5. Bestellung des Schriftführers
6. Satzungsänderung § 11 Abs. 6 und § 11 Abs. 7
Es werden der letzte Satz in Absatz 6 und der komplette Absatz 7 gestrichen.
7. Beschlussfassung über die Festsetzung der Pauschalvergütung an die Stadt Ettlingen
8. Verschiedenes

gez.

Johannes Arnold
Verbandsvorsitzender

Wir gratulieren





Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 192 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 25. Januar

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Freitag, 26. Januar

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Samstag, 27. Januar

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Sonntag 28. Januar

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Montag, 29. Januar

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Dienstag, 30. Januar

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Mittwoch, 31. Januar

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Donnerstag, 1. Februar

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Notrufe

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV).

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen Tel.: 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten Freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH, Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen – Pforzheimer Str. 31**, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach, Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde, Kontakt coda-karlsruhe@posteo.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de,

Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 27. und Sonntag, 28. Januar

**Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu**

Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pf. Zeller)

Pauluspfarre

Sonntag 18 Uhr Gottesdienst, Pfr. Heitmann-Kühlewein

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfr. S. Bauer-Hoffmann)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeGEttlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgy-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgy-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen

Schneewochenende 2024

Du hast Lust, ein Wochenende mit deinen Freunden im Schnee zu verbringen und Schlitten zu fahren? Dann melde dich jetzt an!

Unser Schneewochenende findet vom 2. bis 4. Februar statt. Wir werden das Wochenende wie gewohnt am Hundseck im Schwarzwald verbringen. Für Verpflegung wird durch unser Küchenteam gesorgt.

Die Anmeldung findest du auf unserer Webseite unter: <http://kjgettlingen.de/downloads/> oder du kommst in einer unserer Gruppenstunden vorbei und bekommst dort eine Anmeldung.

Gruppenstunden:

Jungstreff: Alle Jungen im Alter von 9 bis 15 Jahren können jeden zweiten Dienstag (außerhalb der Ferien) zum Jungstreff in die Teestube im Lindenweg 2 kommen. Angeboten wird unterschiedliches Programm wie beispielsweise Bewegungsspiele.

Die nächsten Termine sind am: 6. und 20. Februar, von 18 bis 19 Uhr

Einladung zur Pfarrgemeinderatssitzung

Der Pfarrgemeinderatsvorstand lädt ein zur öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung am **Dienstag, 06.02.2024, 19:30 Uhr.**

Ort: Kleiner Saal, Gemeindezentrum.

Geplanter Ablauf

- 1 Begrüßung, Impuls
- 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Pfarrgemeinderatssitzung
- 3 Infos aus den Ausschüssen
- 4 Infos von der Kirchenentwicklung 2030
- 5 Dach Herz Jesu Kirche: Aktueller Stand und weiteres Vorgehen
- 6 Rechnungsergebnisse 2021 und 2022 beschließen
- 7 Rückblick Klausur
- 8 Planung: Ostern bis Herbst
- 9 Rückblick
- 10 Ausblick
- 11 Aktuelles aus der Gemeinde

Im Namen des Vorstandes

Andreas Seiler

Alternative Gottesdienstfeier

Wir feiern **Glaube Ohne Tabus, Tu's!** Auch 2024 geht es weiter mit unserer „alternativen“ WortGOTTesfeier.

Ein neues Jahr beginnen wir oft mit der Hoffnung, dass alles oder manches besser werden möge. Da liegt die Frage auf der Hand: **Worauf hoffe ich?**

Das wollen wir uns fragen am **Sonntag, 28. Januar, 18:30 Uhr in Liebfrauen.**

Für Rückmeldungen oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen. Sprechen Sie uns an: L. Matheis (lucia.matheis@mail.de), C. Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de), F. Hertweck (franca.hertweck@web.de), C. Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

Liebfrauen - FORUM älterwerden

Jubel, Trubel, Heiterkeit ...

... wir feiern die fünfte Jahreszeit.

Herzliche Einladung zum **närrischen Seniorennachmittag am Montag, 29. Januar um 14:01 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen** in Ettlingen-West. Bei Kaffee und Kuchen, Ge-

sang und lustigen Reden und einem Vesper zum Abschluss wollen wir gemeinsam feiern. Sie dürfen sich gerne verkleiden und auch einen eigenen Redebeitrag zum Besten geben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. In diesem Sinne: „HELAU“!

Luthergemeinde

Abendtreff im Gemeindezentrum Bruchhausen

Herzliche Einladung zum Abendtreff am Donnerstag, 25. Januar, um 19.30 Uhr.

Johannesgemeinde

Neues Vokalprojekt „Peace in the World“ immer donnerstags 19.30 Uhr

im Caspar-Hedio-Haus (Termine: 25.01./01.02./08.02./22.02. und Gottesdienst am 28.02. um 10 Uhr)

Freitag, 26. Januar, 17.30 Uhr in Oberweier Ufgaustraße Hand in Hand – Menschenkette gegen Fremdenhass und Rechtsextremismus

Für die Jugend:

Donnerstag, 1. Februar, 18.30 Uhr Meet & Greet – Spiele – Spaß – Abschalten: gemeinsam einen Abend verbringen – backen, kreativ sein, zocken, den Glauben zusammen entdecken und mit anderen chillen – das ist unsere Vision für „Meet&Greet“: Einen Platz zu erschaffen, an dem ihr Spaß habt und euch vom alltäglichen Stress erholen könnt. Wenn du zwischen 14 und 17 Jahre alt bist, dann komm doch vorbei! Gerne kannst du noch jemanden mitbringen.

Falls du noch Fragen hast, kannst du über Instagram eine DM an @johannesgemeinde_ettlingen schreiben.



Plakat: Frederik Lowin

Freie evangelische Gemeinde

„Was tun, wenn mein Kind nicht schläft?“ Eltern-Café

Ein- und Durchschlafprobleme beim Kind, wer kennt dies nicht. Was braucht denn eigentlich ein Kind, um gut schlafen zu können? Diese und weitere Fragen wird Jana Steffens, Frühe Hilfe Landratsamt Karlsruhe, beantworten am 26.1. In einer offenen Frageunde können auch persönliche Schlafschwierigkeiten angeschaut werden.

Willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde mit Kaffee/Tee und inspirierenden Austausch freuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten.

Eltern-Café | freitags 10 bis 11:30 Uhr | im Bürgertreff im Fürstenberg | Ahornweg 89

miniGottesdienst und Freiraum Spezial

Willkommen sind alle Familien mit Kindern im Alter von 0 bis ca. 6 Jahren am 4. Februar um 15 Uhr zum miniGottesdienst. Mit Liedern, vielen Spielen und einem Hirten, der uns mit seinen Schafen eine spannende Geschichte erzählt, in der es darum geht, wie wichtig wir für Gott sind und wie er uns liebt. Ab ca. 15:30 Uhr steht dann das umgebaute Foyer als Indoorspielplatz für alle Kinder zur Verfügung.

Für die Zeit des Freiraum-Spezial bitte Vesper und Hausschuhe mitbringen.

Auch am **Montag, 5.2.** gibt es für Kinder bis 6 Jahre die Möglichkeit von 15 bis 17 Uhr im Rahmen von Freiraum Spezial den Indoorspielplatz der FeG zu erleben. Die Angebote sind kostenlos, eine Spende wird erbeten.

|FeG Gemeindezentrum | Haupteingang Ottostraße |

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de | Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0–3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*, Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6–12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr* (Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 | (Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg | Kontakt Stefan Reiser 07243 /76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag** 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG, Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG, Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2 * (außer in den Ferien)

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen

Museum Stadt Ettlingen im Schloss

Ab 27. Januar bis 7. April „Zwischen Himmel und Erde - Spannung des Wirklichen“ - Skulpturen und Malerei von Rudi Bannwarth, Rolf Kampmann und Lars Lehmann

Bis 30. Dezember „Leben auf der Burg – eine Mitmachausstellung nicht nur für Kinder“

Bis 30. Dezember „Parallele Leben - Karl und Thilde Hofer, Karl und Helene Albiker“

Dauerausstellung „Ein eingerichtetes Nestlein, um in der Ruhe Gott zu dienen“ - die neu eingerichteten barocken Salons im Schloss

Öffnungszeiten Mittwoch - Sonntag 11 Uhr - 18 Uhr

Bis 31. Januar

Jörg Dinter in der Galerie WerkStadt

Öffnungszeiten Do. und Fr. 10-13 und 16-18 Uhr, Sa. 16-18 Uhr

Veranstaltungsort: Galerie WerkStadt, Unt. Zwingerstraße 3

Veranstaltungen

Freitag, 26. Januar

18:11 – 21:30 Uhr **Die Faschingsparty für Jugendliche** von 10 bis 15 Jahren. Mit cooler Musik und Kostümwettbewerb. Bitte verkleidet kommen!

Eintrittspreis: 3 €

Veranstalter: Jugendgemeinderat

Veranstaltungsort: Kasino

Samstag, 27. Januar

18:30 – 21:30 Uhr **Comedian Harmonists** mit 4-Gang-Menü aus der Erbprinzküche.

Tickets & Infos: VVK: pro Person 155 € | www.erbprinz.de/de/comedian-harmonists-das-schauspiel

Veranstaltungsort: Hotel-Restaurant Erbprinz

20:30 – 22:30 Uhr **Nachtcafé – Jung und Intensiv**. Eine wilde Mischung junger Künstlerinnen und Künstler. Moderator ist Wortakrobat und Slammer Stefan Unser.

Tickets & Infos: VVK: 17 €/19 € AK: 19 €/21 €, erm. 50 %

Tickets: in der Touristinfo, Tel.: 07243/ 101-333 und unter www.reservix.de

Veranstaltungsort: Epernaysaal Schloss